

BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 41 | 80. JAHRGANG | 10. OKTOBER 2024

Bottmingen 2-3

Gemeindeversammlung
Häckseltermine 2024
Für Sicherheit sorgen ...

Oberwil 6-7

Saison-Sonntagsverkauf
Baugesuch
Wasserzähler-Ablesung 2024

Therwil 14-16

Einwohnergemeindeversammlung
Rückschnitt von Hecken
Hauptübung am 19. Oktober 2024

Ettingen 18-19

Abteilungsleiter*in Stabsdienste ...
Gugger-Herbstmarkt
Verkehrspolizeiliche Information

Leimental 11

Vortrag zu Sicherheit im Alltag
Velo-Challenge Cyclomania ...
Ärztlicher Notfalldienst

Regio 9

Hochdeutsch – Mundart – Dialekt
Veritas und Gaudia

Sport 9

TV Ettingen
Cup-Knaller gegen Liestal

Kirchen 12-13

Goldberg – einmal anders
OTE-Konzertreihe

Der Herbst hats faustdick hinter den Ohren

Liebe Leserinnen und Leser

Keine Frage, es ist Herbst geworden. Die Blätter verwandeln sich in kleine, farbige Kunstwerke, der Wind frischt auf, und es wird draussen zunehmend garstiger – für viele die schönste Jahreszeit. Schliesslich ist Wildsaison, die Cheminées werden wieder eingheizt und sanftes Kerzenlicht taucht unsere Wohnzimmer in romantischen Schimmerglanz. Klingt idyllisch, oder? Aber mal ehrlich: Ich konnte den Herbst noch nie leiden! Warum auch? Ich werde auf dem Motorrad von Graupelschauern überrascht, muss mir warme Socken kaufen und bekomme Magendrücken, weil es überall nur noch Raclette gibt und ich garantiert immer zu viel davon esse.

Und als wäre das noch nicht genug, macht mich der Herbst auch noch extrem dünnhäutig. Und woran merke ich das? Am Radio! Genauer gesagt, jeden Sonntagabend, pünktlich um acht Uhr, wenn ich mich gemütlich zum Abendessen niederlasse. Dann kommt auf meinem bevorzugten Sender ein Podcast – und der hat es in sich! Es geht so gut wie immer um ernste Probleme. Ach, was sage ich: Schicksalsschläge! Krankheit, Tod, Verzweiflung, Ablehnung oder missglückte Selbstfindung – das volle Programm eben.

Nun, ich will ja meine Radiokollegen nicht kritisieren, solche Sendungen haben sicherlich ihre Berechtigung. Viel-



leicht um fünf Uhr morgens an einem Donnerstag. Ich stelle mir vor, dass Leute, die solche Sendungen gerne hören, ja sowieso nicht schlafen können. Aber am Sonntagabend?! Im Hochsommer mag das ja noch knapp gehen, aber nicht im Herbst, wenn es draussen kalt und dunkel ist. Das ist dann der Moment, an dem ich wutentbrannt das Radio abstelle und am liebsten meine SERAFE-Gebühren zurückfordern würde, obschon ich der SRG durchaus freundlich gesinnt bin.

Aber gut, ich gebe es zu: Selbst ich, der erklärte Herbstmuffel, sehe ein, dass diese Jahreszeit auch ihre charmanten Seiten hat. Vor Kurzem war ich auf dem

Mathis-Hof in Bottmingen und bin in dessen Welt der Kürbisse eingetaucht. Das war wirklich beeindruckend – ich wusste gar nicht, dass es so viele verschiedene Sorten gibt! Seitdem kommt bei mir Kürbis in allen denkbaren Variationen auf den Tisch: Kürbissuppe, Kürbiswähe, Kürbispesto ... Man kann ja nicht ständig nur Raclette essen, oder? Die Geschichte dazu lesen Sie auf den Bottminger Seiten. Derweil freue ich mich, dass ich dank der Kürbisse doch noch die schönen Seiten dieser Jahreszeit entdeckt habe und wünsche Ihnen einen schönen Herbsttag.

Stefan Fehlmann

laubi innovent

Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen

Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
info@laubi-innovent.ch

Werbung

Der Weg zum Erfolg.



BirsigtalBote

Betten-Haus Bettina

Alles für Ihren guten Schlaf.

Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

RÜEGG STUDIO BASEL
FEUER und FLAMME für SIE

NEU-GESTALTETE AUSSTELLUNG
NEUE PRODUKTE

STUDIO RÜEGG
Philipp Feuerträume Schweiz GmbH
Therwilerstr. 7 | 4107 Ettingen | rueggstudio-basel.ch

Ein Elektroauto, aber zu wenig Strom?

Wir beraten Sie gerne.

kolb AG
ETTINGEN

Tel. 061 726 80 80
www.kolb.swiss

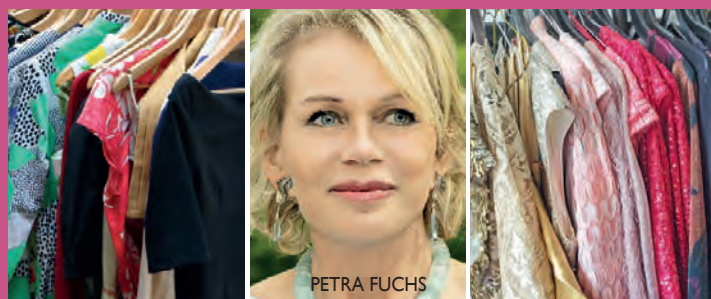


PETRA FUCHS
BOUTIQUE

HERBSTAKTION VOM

14. BIS 25. OKTOBER 2024:

ATTRAKTIVE MUSTERTEILE IN ALLEN GRÖSSEN
ZUM EINMALIGEN SPEZIALPREIS AB CHF 60.-!



PETRA FUCHS

Holeerain 42 / 4102 Binningen

061 723 01 63 / petrafuchs.ch / petra@petrafuchs.ch

SPALTENSTEIN + CO
EIDG DIPL. MALERMEISTER
die beste Verbindung seit 1926

Malen	Schimmel	Parkett
Tapezieren	Graffiti	Laminat
Dekorieren	Wasserschaden	Linoleum
Isolieren	Brandschaden	Novilon
Stucco	Mieterwechsel	Teppich
Gipsen	Lust auf Farbe	Kork

www.spaltenstein.info
Langegasse 64 Oberwil 061 401 08 33
email@spaltenstein.info

Aktuell
Endlich wieder ...
(jeden Montag ab 14 Uhr)
unsere feinen
Rahmblutwürste
und Leberwürste
(mit und ohne Rosinen)

mathis
fleisch & feinkost
dornach · therwil

Regionale Qualitätsprodukte
zu fairen Preisen
www.mathis-fleischundfeinkost.ch

70 Jahre Sanitär Ley

061 401 31 31 – www.leyag.ch

FIRMA KESSLER
Garantierte Fachkompetenz
und seriöser Ankauf

Pelze, Abendgarderobe, Designer Taschen, exklusive Accessoires, Skulpturen, Statuen, Porzellan- und Bronzefiguren, Antiquitäten, asiatische Kunst, Gemälde und Lithografien, Orientteppiche, Ferngläser, Fotoapparate, Nähmaschinen, Musikindustrie-Ware, Zinn, Tafelsilber, Medaillen und Münzen aller Art, Edelsteine, Schmuck, Barren, Luxus-Uhren.

Expertenschätzung vor Ort
Telefon 076 620 47 96

WETTSTEIN & WANNER

Spenglerei + Bedachungen

4106 Therwil
Mühleweg 8a
Telefon 061 721 92 73
info@wettstein-wanner.ch
www.wettstein-wanner.ch

WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT

reinhardt

Rahmenatelier Maschera D'Oro

Ihr Atelier für Bilderrahmen, Spiegel, Einrahmungen, Restaurationen und Vergoldungen

Dorfstrasse 18
4144 Arlesheim
www.raahmen-atelier.ch
Martina Senn & Monika Bader

SANITÄR-HEIZUNG FEIGENWINTER
die gute Quelle für Handarbeit

Sanitär + Heizung
EXPRESS-Kundenservice

061 711 99 04

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer - alles aus einer Hand
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Wärmepumpen / Pelletheizungen

www.sanitaer-feigenwinter.ch

BARDAG
INDIVIDUELLER MÖBELBAU
MÜNCHENSTEIN

SCHRÄNKE | KÜCHEN | BADMÖBEL | ALUOFFICE

Dammstrasse 56 | 4142 Münchenstein | T. +41(0) 61 416 90 00 | www.BARD.ch

Cheminéeholz
kisten- oder sterweise hausgeliefert

061 721 11 86/079 607 04 38



BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.ch
www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9–12 Uhr

Telefonzeiten

Mo–Fr 9–12 Uhr und 13.30–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Dr. Christian Caderas
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 18 (Sekretariat)

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhr bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Grünabfällen
Freitag, 11. Oktober

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 29. Oktober



061 421 21 21

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindeversammlung vom Montag, 16. Dezember 2024

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Montag, 16. Dezember 2024 um 19.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Burggarten statt. Die Bürgergemeindeversammlung ist gleichtags auf 19 Uhr angesetzt.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung am 16. Dezember 2024 folgende Geschäfte: Protokoll vom 26.06.2024; Budget 2025; Gemeindeinitiative für eine Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes.

Zum Traktandum «Gemeindeinitiative für eine Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes» sieht sich der Gemeinderat vor, dieses Geschäft an der Gemeindeversammlung nicht zu behandeln, sollten bis Mitte Oktober 2024 fünf Gemeinden die Einreichung der Gemeindeinitiative beschlossen haben.

Die Einladungen werden rechtzeitig versandt und auf der Gemeinde-website sowie im BiBo publiziert. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gemeindeverwaltung

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Balzarini Adele, *26. Juli 2024, Tochter der Emanuela Vaccariello und des Balzarini Mattia.

Gümüs Ibrahim, *4. September 2024, Sohn der Gümüs Sema und des Gümüs Faruk.

Baum Joshua, *6. September 2024, Sohn der Baum Daniela und des Bergmann Stefan.

ABFALLENTSORGUNG

Häckseltermine 2024

Nächster Termin: Donnerstag, 17. Oktober 2024

Weiterer Termin: Donnerstag, 21. November 2024



Die Anmeldung muss spätestens 48 Stunden vor dem Termin erfolgen über QR-Code oder <https://www.bottmingen.ch/de/verwaltung/formulare/anmeldung-haeckseldienst.php>

Kosten:



Die ersten 15 Minute vor Ort Fr. 64.10
Mehrzeit vor Ort, pro Minute Fr. 4.30

Voraussetzung für die Durchführung des Häckseldienstes ist, dass pro Hacktermin min. 5 Anmeldungen anfallen.



Bereitstellung: bis spätestens 7 Uhr des jeweiligen Häckseltages, frühestens jedoch am Vorabend. Das Häckselgut in Form von einem losen Haufen gut sichtbar an der Einfahrt bereitstellen, sodass weder Verkehr noch Fussgänger behindert werden. Je ordentlicher die Äste bereitgestellt werden (alle Äste mit den Enden in dieselbe Richtung), desto schneller und kostengünstiger ist die Verarbeitung zu Hackschnitzeln.

Das gehäckselte Material wird nicht abgeführt, sondern an Ort und Stelle deponiert.

Was bringt das Häckseln?

Mit dem Häckseln zur Eigenkompostierung schliessen sich biologische Kreisläufe, die Nährstoffe verbleiben im eigenen Garten. Der Kompostierungsprozess wird durch die Zugabe von Häckselgut beschleunigt und ermöglicht, dass mehr Luft und Feuchtigkeit in den Kompost eindringen können. Das verbessert wiederum die Bedingungen für die Bakterien und Mikroorganismen, die für den Kompostierungsprozess verantwortlich sind, was zu einem schnelleren Abbau des organischen Materials führt.

Häckselgut ist reich an Kohlenstoff und trägt dazu bei, das Kohlenstoff-Stickstoff-Verhältnis im Kompost auszugleichen. Ein ideales Kohlenstoff-Stickstoff-Verhältnis im Kompost ist wichtig, um eine optimale Zersetzung und den Abbau von organischen Materialien zu fördern. Ebenso wird die Feuchtigkeit im Kompost besser reguliert, da es Wasser aufnimmt und speichert, welches bei Bedarf wieder an den Kompost abgegeben wird.

EINBRUCHPRÄVENTION

Für Sicherheit sorgen, nicht wegschauen: Verdacht – ruf an!

Mit dem frühen Eindunkeln sind erfahrungsgemäss vermehrt Einbrecher am Werk. Mit einer erhöhten Wachsamkeit und der Bereitschaft, verdächtige Beobachtungen in Ihrem Quartier der Polizei zu melden, können Sie entscheidend dazu beitragen, dass verdächtige Personen schon vor der Tat entdeckt oder rasch danach gefasst werden. Wir möchten Sie deshalb bitten, bei Feststellung von verdächtigen Geräuschen, auffälligen Personen oder Fahrzeugen in Ihrem Quartier umgehend die Polizei via Notruf 117 zu verständigen, getreu dem Motto: Verdacht – ruf an. Die schweizerische Kriminalprävention (SKP) hat dazu einige Tipps:

Einbruch

Schieben Sie Einbrechern den Riegel vor! Viele Einbrüche passieren nur deshalb, weil die Bewohner nicht mit einem Einbruch rechnen und sich deshalb leichtsinnig verhalten. So denken sie z.B. nicht daran, die Fenster zu schliessen oder lassen den Briefkasten überquellen, wenn sie in den Ferien sind – eine Einladung für Einbrecher. Da die meisten Einbrüche mit einfachen Hebelwerkzeugen verübt werden, können bestimmte Zusatzschlösser an Türen und Fenstern hier bereits wirksam Widerstand leisten. Aber auch andere technische und organisatorische Massnahmen verringern das Einbruchrisiko.

- Sichern Sie Fenster, Türen, Nebeneingänge, Kellerfenster und Lichtschächte Ihrer Wohnung bzw. Ihres Hauses (auch in Nebenräumen und Garagen) und nutzen Sie dazu die Beratungsangebote Ihrer Polizei.



- Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht durch Notizen an der Haustüre, durch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder durch Mitteilungen in den sozialen Netzwerken (z.B. Facebook).
- Informieren Sie Ihre Nachbarn, wenn Sie für einige Zeit abwesend sind. Bitten Sie sie, ab und zu nach Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus zu schauen (Briefkasten leeren).
- Vermitteln Sie möglichst immer den Eindruck, dass Sie zu Hause sind. Lassen Sie deshalb – besonders in der Dämmerung – Licht brennen (bspw. mit einer Zeitschaltuhr).
- Verstecken Sie keine Schlüssel im Garten oder an anderen Orten wie z.B. in Blumentöpfen oder unter Türmatten.
- Seien Sie aufmerksam und verständigen Sie die Polizei (Tel. 117), wenn Sie einen Einbruch vermuten.

Aufbruch von Fahrzeugen

Autos sind für Diebe wie Schaufenster ... Deshalb: Keine Wertsachen liegen lassen! Es ist nicht schwer, in ein Auto einzubrechen: Diebe schlagen oft einfach eine Scheibe ein und greifen zu. Deshalb sollten Sie Wertgegenstände wie Laptops, Mobiltelefone und Kameras nicht sichtbar im Fahrzeug liegen lassen. Auch Handtaschen und Kleidungsstücke sind für Diebe attraktiv, denn sie enthalten oft Bargeld oder Bank- und Kreditkarten.

Schliessen Sie Ihr Fahrzeug also immer ab und nehmen Sie wenn möglich alle Wertsachen mit – auch vor der eigenen Haustüre/auf dem eigenen Parkplatz!

Lassen Sie keine Wertgegenstände sichtbar im Fahrzeug liegen.

- Lassen Sie keine Ausweise, Fahrzeugpapiere, Bank- oder Kreditkarten und Hausschlüssel im Fahrzeug zurück.
- Schliessen Sie beim Verlassen Ihres Fahrzeugs die Türen und den Kofferraum immer ab – auch in geschlossenen Garagen.
- Schliessen Sie die Fenster und das Schiebedach. Ihr Dachgepäckträger sollte abschliessbar sein.
- Auch der Kofferraum ist kein sicherer Ort zur Aufbewahrung von Wertgegenständen! Gemeindeverwaltung



Weitere Informationen und Tipps erhalten Sie bei der Beratungsstelle für Kriminalprävention der Polizei Basel-Landschaft (siehe QR-Code) oder bei der schweizerischen Kriminalprävention (www.skppsc.ch).

VERANSTALTUNGS-KALENDER

13. Oktober

Indisch kochen
So, 16.30 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

18. Oktober

Vernissage «Neue Naturschätze aus Baselbieter Gemeinden»
Fr, 18 Uhr, Museum.BL, Zeughausstrasse 28, Liestal

20. Oktober

Lust auf Lebendigkeit
So, 10.30 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

24./25. Oktober

Second Hand Börse
Do (17 Uhr)/Fr (9 Uhr), BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

26. Oktober

Männer-Kleider-Börse
Sa, 16 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

27. Oktober

Frauen Kunst Spa/Mama und Kind erschaffen Kunst
So, 11/15 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

30. Oktober

Internet Café
Mi, 14 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

Finanzausgleich Bottmingen – Perspektiven und Herausforderungen

Mi, 19.30 Uhr, Aula Schulhaus Burggarten, Burggartenstrasse 1

31. Oktober

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Do, 12 Uhr, Gemeindestube, Therwilerstrasse 16

Lesung mit Martin R. Dean

Do, 19.30 Uhr, Bibliothek Bottmingen, Schlossgasse 10

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstrasse 14
Bottminger Zentrum

Detaillierte Beschreibungen der Anlässe finden Sie auf unserer Website www.bottmingen.ch/Veranstaltungen

REKLAME

Kunsthandel ADAM

Antiquitäten Gemälde und Kellerfunde

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane, Pelze, Abendgarderoben uvm.

Kunsthandel ADAM freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Bottmingen ist auf Social Media!
Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook und bleiben Sie stets aktuell informiert, was in der Gemeinde Bottmingen läuft.



Instagram: @bottmingen_4103
Facebook: @Bottmingen4103

Bottmingen als Nabel der Kürbiswelt

Die Erfolgsgeschichte des Mathis-Hof zeigt, dass aus einer kleinen Idee Grosses entstehen kann – besonders, wenn man so viel Leidenschaft und Herzblut in ein Projekt steckt, wie die Familie das mit dem Kürbisbau macht.

Wenn im Herbst die Felder in ein Meer aus Orange, Gelb und Grün getaucht werden, dann beginnt auf dem Mathis-Hof in Bottmingen die Kürbissaison. Aber hier geht es um weit mehr als nur um bunte Herbstdekoration. Der Mathis-Hof hat sich über die Jahre zu einem Mekka für Kürbisfans und Experten aus ganz Europa entwickelt.

Doch der Reihe nach: Die Erfolgsgeschichte beginnt in den frühen 90er-Jahren, als Toni Mathis, der Gründer des Kürbisimperiums, seinen ersten mutigen Schritt in Richtung Kürbisbau wagte. «Mein Vater war schon als Kind fasziniert von diesem Gewächs», erzählt sein Sohn Roman Mathis, der heute den Hof leitet. «Deshalb beschloss er im Jahr 1991, sich an den Anbau von Kürbissen zu wagen.» Was damals als kleines Experiment begann, entwickelte sich schnell zur Leidenschaft. Aber es gab ein Problem: Der Markt für Kürbisse war praktisch nicht existent. «Nicht einmal verschenken konnte man die Dinger, eigentlich war das nur Saufutter», erinnert sich Roman schmunzelnd. Doch an Aufgeben dachte niemand.

Ein eigener Kürbis-Club

Im Jahr darauf versuchte sich Toni Mathis zusätzlich an Zierkürbissen. Diese fanden schnell begeisterte Abnehmer und markierten den Anfang einer Erfolgsgeschichte, die bis heute andauert. Ein unerwarteter Unterstützer trug massgeblich dazu bei, dass das Projekt in die richtige Richtung ging: Michel Brancucci, Biologe und Leiter der Entomologischen Abteilung des Naturhistorischen Museums Basel, trat 1992 an die Familie Mathis heran. Fasziniert von der Vielfalt der Kürbisse, gründete Brancucci den «KCB Kürbis-Club Basel» und machte es sich zur Aufgabe, die Pflanze in der Schweiz bekannt zu machen. Elsbeth Mathis, Romans Mutter, war



Auf dem Mathis-Hof türmen sich die Kürbisse in in allen erdenklichen Formen und Farben. Und mittendrin Roman Mathis zusammen mit seinem Sohn Timo. Foto: Stefan Fehlmann

sofort Feuer und Flamme und engagierte sich von Anfang an als Gründungsmitglied. «Durch den Club kam mein Vater mit neuen Sorten in Kontakt und unser Angebot wuchs stetig», erklärt Roman.

Was einst auf einem kleinen Acker begann, ist heute ein wahres Kürbisparadies. Der Mathis-Hof ist längst kein Geheimtipp mehr, sondern eine feste Grösse in der Region und weit darüber hinaus. Vor allem jetzt im Herbst zieht der Hof Besucher aus nah und fern an – und das nicht nur wegen des beliebten Maislabyrinths, sondern vor allem aufgrund der unglaublichen Vielfalt an Kürbissen. «Wir bauen bis zu 400 Sorten an, darunter sind aber auch bis zu 100 Testsorten», erzählt Roman Mathis stolz. «Es gibt

frühe und späte Sorten, deshalb können wir gar nicht genau sagen, wie viele Kürbisse wir jeweils im Verkauf haben.» In Spitzenzeiten türmen sich bis zu 200 verschiedene Kürbissorten auf dem Hof – eine Vielfalt, die ihresgleichen sucht.

Ein Markt für alle

Doch es geht nicht nur um Quantität. Der Mathis-Hof ist heute auch ein europäisches Kompetenzzentrum in Sachen Kürbisbau und Saatgut, dies zusammen mit dem KCB, der sich heute im Familienbesitz befindet und eine Kürbis-Samen-Handelsfirma ist. Dort ist Romans Schwester Lydia Mathis Geschäftsführerin, sein Bruder Samuel Mathis ist

zuständig für die Beratung der Produzenten. Die Samen werden weltweit eingekauft und an Kürbis-Produzenten und Privatgärtner wiederverkauft. «Bevor der KCB neue Sorten aufnimmt, bauen wir sie bei uns auf dem Hof in kleinen Mengen an und prüfen sie genau auf Qualität, Aussehen, Geschmack, Grösse, Anbau und Haltbarkeit», beschreibt Roman den sorgfältigen Prozess. Alles muss perfekt passen, um die Vielfalt des Angebotes weiter zu bereichern.

Aber es sind nicht nur Experten, die auf dem Mathis-Hof auf ihre Kosten kommen. Der farbenfrohe Kürbismarkt zieht jedes Jahr unzählige Familien an, die nicht nur die leuchtenden Früchte bestaunen, sondern auch die Gelegenheit nutzen, sich durch das grosse Angebot zu probieren. Denn Roman Mathis legt Wert darauf, dass jeder Kürbisliebhaber auch in kulinarischer Hinsicht inspiriert wird. «Jeder Kürbis schmeckt anders und es gibt praktisch nichts, was man aus Kürbis nicht machen kann – von der Suppe bis zum Dessert und vom Kuchen bis zur Konfitüre.» Besonders angetan ist er selbst von Kürbis vom Grill: «Mit einer guten Kräuterbutter – einfach herrlich.»

Passend dazu bietet der Mathis-Hof eine ansehnliche Sammlung an Rezepten an, die man sowohl vor Ort mitnehmen als auch online herunterladen kann. Ob süss oder herzhaft, ausgefallen oder klassisch: Die Rezepte spiegeln die Kreativität und Vielfalt wider, die der Mathis-Hof auch in seinem Kürbisangebot verkörpert. Und wer noch Anregungen braucht, kann sich direkt vor Ort beraten lassen – sei es zur besten Zubereitung oder zur passenden Kürbissorte für das eigene Herbstprojekt.

Der Kürbismarkt auf dem Mathis-Hof läuft noch bis Mitte November und ist täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Besucher können sich also in aller Ruhe durch die Vielfalt an Farben und Formen schmelgen, neue Sorten entdecken und sich vielleicht sogar selbst ein Stück von Bottmingens Kürbisuniversum mit nach Hause nehmen. *Stefan Fehlmann*

Weitere Informationen gibts unter: www.mathis-hof.ch

KOMMISSIONEN

ERWACHSENENBILDUNG UND FREIZEITGESTALTUNG GEMEINDE BOTTMINGEN



ANDES IMPRESIONANTES/EINDRUCKSVOLLE ANDEN

La ruta por los Andes encierra misterios sin resolver. Son lugares que nos atraen porque la magia, los secretos y las leyendas inspiran nuestra imaginación. Algunas iglesias, montañas, necrópolis, y ciudades perdidas son ejemplo de ello. Nivel de español: B1/B2

Der Weg über die Anden birgt ungelöste Rätsel. Es sind Orte, die uns anziehen, weil Magie, Geheimnisse und Legenden unsere Fantasie beflügeln. Einige Kirchen, Berge, Nekropolen und verlorene Städte sind Beispiele dafür. Spanisch-Niveau: B1/B2

Kursleitung: Miriam Búcarí
Daten/Ort: Dienstag, 10.30–12 Uhr
15.10./22.10./29.10./5.11./12.11.2024
Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Auskunft: Marianna Schwander, 078 324 60 09
marianna.schwander@intergga.ch
Kurskosten: Fr. 125.–
Anmeldung: bis 13. Oktober 2024

Deutsch als Fremdsprache

Kursleitung: Gabi Bronner
Deutsch Anfänger A2
Sie verfügen über grundlegende Deutschkenntnisse und wollen diese üben und anwenden.
Kurszeiten: Mittwoch 18.00–19.30 Uhr

Deutsch Fortgeschrittene B1/B2
Sie finden sich in vielen Alltagssituationen sprachlich zurecht und möchten Ihre Kenntnisse erweitern. Wir üben und vertiefen das Verstehen, Sprechen und Schreiben in der deutschen Sprache und wagen uns an fortgeschrittene Grammatik und Inhalte. Das Ziel ist eine sichere und selbständige Verwendung der Sprache in Alltag und Beruf.

Kurszeiten: Mittwoch, 19.45–21.15 Uhr
Kursort: Kursraum Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten: Fr. 14.50–23.– pro Kurseinheit à 90 Min.
je nach Anzahl TN, exkl. Lehrmittel
Auskunft: Gertrude Schmidlin, 061 421 60 66
gertrude.schmidlin@bluewin.ch
Anmeldung: jederzeit möglich

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bottmingen: www.bottmingen.ch (Kurse)

VEREINE

BOTTMINGER ZENTRUM

Männer-Kleider-Börse

26. Oktober, 16–21 Uhr
Männermode, Schuhe, Accessoires, Camping-Artikel für Männer jeden Alters.
Anmeldung auf www.basarlino.de

Second Hand Börse

Donnerstag, 24. Oktober, 17–21 Uhr
Freitag, 25. Oktober 9–14 Uhr
Herbst- und Wintermode Schuhe, Handtaschen, Schmuck Home Accessoires für Frauen jeden Alters.
Apéro mit Drinks und Häppchen

Lust auf Lebendigkeit

3x half day retreat. Wir öffnen den Raum für deine Weiblichkeit. Female Happiness

Achtsamkeits-Yoga, Kunst und Brunch
• Sonntag, 20. Oktober
• Sonntag, 17. November

Ab 10.30–14.30 Uhr, 3 Mal Fr. 15.– für Mitglied BOZ/Fr. 170.– ohne. Infos/Anmeldung: Aga Jaworska, Kunstpädagogik, E-Mail: info@agajawo.ch, 079 938 11 34, Mélanie Kohler, Komplementärtherapie, E-Mail: praxis@shiatsu-alsweg.ch, 076 584 60 70

BOZ
BOTTMINGER ZENTRUM
BOZ Bottminger Zentrum
Therwilerstrasse 14
Bottmingen
Tel. 061 421 23 71
info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9–11 Uhr

BOZ-Angebote: Das Bottminger Zentrum bietet Veranstaltungen und Kurse an. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.

www.bibo.ch

SKI CLUB BADUS

Wöchentliches Hockey & Powerfit in Bottmingen

Ab dem 17. Oktober 2024 organisiert der Ski Club Badus wieder jeden Donnerstag eine geleitete Powerfit-Stunde (Fitness-, Kraft- und Ausdauertraining) mit anschliessendem Plausch-Unihockey. Sportbegeisterte in jedem Alter sind ohne Anmeldung willkommen.

Wo: Turnhalle Schulhaus Hämisgarten in Bottmingen

Wann: jeden Donnerstag, zuerst Powerfit von 19 bis 20 Uhr, anschliessend Plausch-Unihockey bis ca. 21 Uhr (einzeln besuchbar).

Kosten pro Training Power Fit: Fr. 5.– für Mitglieder, Fr. 8.– für Nichtmitglieder

Wir freuen uns auf euch!
Vorstand Ski Club Badus

Kontakt: skiclubbadus@hotmail.ch

REKLAME



Aluminium-Fensterläden:
wetterfest und wartungsfrei
hagelschutzgeprüft

UNISAL
Alu-Fensterläden
Sonnenstoren
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen
061 461 47 75 www.unisal.ch

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Frische Fische



Zum wöchentlichen Angebot gehören frische Fische aus Schweizer Seen und auch aus dem Meer: je nach Sorte ganze Fische, Fischfilets, Terrinen, Fischknusperli, geräucherte Filets, spezielle Gewürze und Saucen. Oft steht auch ein besonderes Angebot auf der Tafel.

Gemüse, Brot und Käse ist eigentlich immer erhältlich. In Ausnahmefällen kann sich das Angebot leider manchmal auch kurzfristig ändern. Kaffee, Tee und Gipfeli werden nun wieder in der gemütlichen Gemeindestube serviert.

Auf regen Märtsbesuch freut sich mit allen Anbietenden die

Märtsgruppe Bottmige

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

Ihre Treppe neubelegt wie neu!
madörin der erste
für Teppiche - Parkett - PVC
Feldstr. 13
4104 Oberwil
061 401 03 22
www.madoerin-der-erste.ch
Gratis-Heimberatung

Gute Adressen im Leimental



Für Sie & Ihn

Zentrum für Fusspflege

pedi ≈ well

Bottmingerstrasse 101
4102 Binningen
Tel 061 482 37 00
Mobil 079 802 20 20

www.fusspflege-pediwell.ch
fusspflege@zentrum-pediwell.ch



Foto: Bernadette Schoeffel

PC + MAC
PIRA

Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung

Windows + Android	APPLE + iOS
<ul style="list-style-type: none"> Notebook Reparatur Handy Reparatur Fernwartung Support vor Ort Firmensupport Verkauf 	<ul style="list-style-type: none"> APPLE Reparatur Mac, iPad, iPhone Aufrüstung Verkauf Datenübernahme Antivirus

Passage 10 - 4104 Oberwil
Mo-Fr: 7:00-12:00 13:30-18:00

Windows Profs **APPLE Profs**

061 401 40 80 **Pira.ch**

**Aus der Region –
für die Region!**

**Die nächste Seite
Gute Adressen im Leimental
erscheint am 14. November**

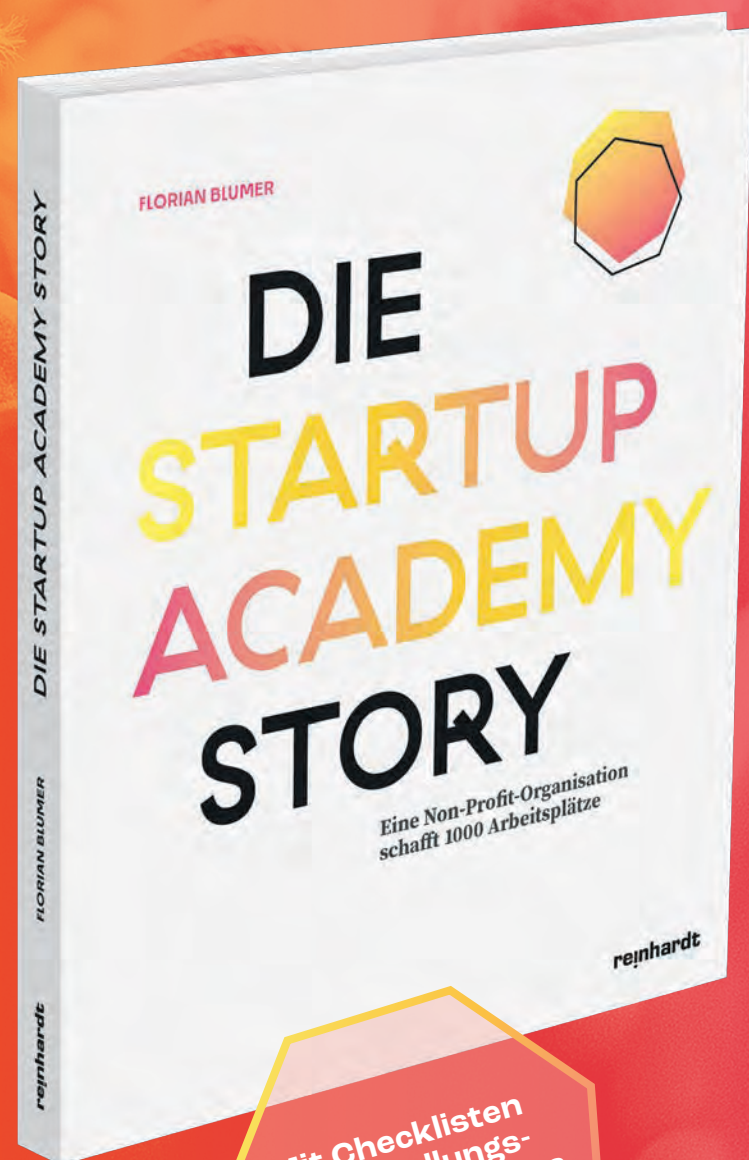
Inserieren bringt Erfolg!
CH Media
Tel. 061 927 26 70 – inserate@bibo.ch

Visionäre STIMMEN

Die
GESCHICHTE der
STARTUP ACADEMY
und ihre **MACHER**

Die Startup Academy hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten zu einer Brutstätte für Innovation und Erfolg entwickelt. Diese Publikation rückt die Menschen ins Zentrum, die mit ihren Ideen und ihrem Einsatz das Fundament dieser Gemeinschaft gelegt haben. Persönliche Geschichten und Porträts erzählen von ihren Triumpfen und Herausforderungen.

Florian Blumer
Die Startup Academy Story
CHF 48.–
ISBN 978-3-7245-2730-5



Mit Checklisten
und Handlungs-
anleitung für das
eigene Startup



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Follow us



In Therwil Nähe Zentrum, ÖV und Schulen ab Nov. komfortable
4 1/2-Zimmer-Wohnung
 mit Gartensitzplatz, Wohnfl. 110 m²
 Fr. 1'850.-, exkl. NK
 Auskunft Tel. 061 721 46 60

Zu Kaufen gesucht
Waldgrundstück / Mischwald
 von Privat zur nachhaltigen Pflege.
 Telefon 079 656 41 62

2 1/2-Zi-Whg in Therwil mit Cheminée
 Zu vermieten
 Dachgeschoss, 67 m², sep. WC, Bad, Küche mit Glaskeramik, Wintergarten. Wohnzimmer, Schlafzimmer, Putzbalkon
 Nähe Tramhaltestelle Känelmatt, 23 min. bis Heuwage alle 8 min.
 Miete 1650 inkl. Nebenkosten, Aussenparkplatz möglich aber nicht Bedingung.
 Bezug nach Vereinbarung.
 Besichtigungs-Termin vereinbaren mit Hr. Augsburg, Tel. 061 753 14 48

Anpflanzen:
Viva Gartenbau
 061 302 99 02
 Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
 www.viva-gartenbau.ch

Kaufe
 Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u. a.
 Tel. 061 701 86 41

Hausmesse im Bettenhaus Bella Luna vom 26.10. bis 09.11.2024
 für Schmetterlings-Gefühle im Bett

Matratze Byblos mit 7 Komfortzonen

roviva

Die Raumausstatter in Oberwil
 Mühlemattstrasse 27, 4104 Oberwil
 www.dieraumausstatter.ch
 Tram 10/Bus 61 + 64 (Hüslimatt), Parkplätze vor dem Haus
 Mo - Fr 9 - 12 Uhr, 13 - 18 Uhr
 Sa 9 - 16 Uhr

Bettenhaus Bella Luna
 Telefon 061 692 10 10
 bettenhaus-bellaluna.ch

MÖSSINGER AG
 PARRETT
 ROLLENBLÄTTER
 VORHÄNGE
 Telefon 061 681 38 38
 moessinger-ag.ch

THE FIVE ROSES
 Exklusiv Wohnen in Bottmingen

www.five-roses.ch

PROJEKT VORSTELLUNG
 Sa, 12. Oktober 2024
 14:00 - 16:00 Uhr
 Pfaffenrainstrasse 40
 4103 Bottmingen

Acama for a home **ACAMA Immobilien AG**
 +41 41 925 19 90, info@acama.swiss

URS SCHAUB AG
 Binningen
 ... Tradition seit 1871

Sanitär • Badumbau
Service • Planung
 061 421 61 80 • www.ursschaubag.ch

Inserieren bringt Erfolg!

Gesucht Mann oder Frau im Handwerkerbetrieb (50%) in Reinach
 für Telefondienst (Akquisitionen) und leichte Büroarbeiten.
 Tel.-Nr.: +41 79 557 80 74

drixl.ch **UMZÜGE**
TRANSPORTE
KRANARBEITEN
 Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler
 4153 Reinach +41 61 711 83 54

GIGER + DILL
METALLBAU AG
 Riedstrasse 16 Tel. 061 761 77 74
 4222 Zwingen Fax 061 761 77 75

giger-dill.ch
 Wintergärten • Treppen • Geländer • Carports • Balkone

Überall für alle SPITEX
 Bottmingen Oberwil

Gesucht: Freiwillige für den Mahlzeitendienst
 Der Mahlzeitendienst versorgt ältere Menschen und Personen, die nicht mobil sind, mit schmackhaften und ausgewogenen Mittagessen zu einem attraktiven Preis.

Heute wird der Mahlzeitendienst mehr denn je geschätzt. Daher brauchen wir immer wieder Freiwillige, die Zeit finden und denen es Freude bereitet, Menschen ein Stück Lebensqualität ins Haus zu bringen. Pro Route wird eine Spesenentschädigung von 20 Franken entrichtet. Was aber weit mehr zählt, ist die Dankbarkeit der Kunden für den Einsatz!

Wochentag: An einem bestimmten Wochentag oder auf Abruf
 Zeitraum: Ab 10.40 Uhr bis ca. 12.15 Uhr
 Wo: In Bottmingen oder Oberwil
 Voraussetzung: Autofahrer/in mit eigenem Fahrzeug und Freude am Kontakt mit Menschen. Erfüllen einer schönen, befriedigenden und wichtigen Aufgabe in einem harmonischen Team.

Interessiert? Gerne können Sie eine Fahrt probeweise begleiten, um einen Eindruck zu erhalten.
 Frau Andrea Lüdi und Frau Pirotschka Hürbin freuen sich auf Ihren Anruf unter 061 401 14 37 oder per E-Mail an: info@spitexbottmingenoberwil.ch

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION
 Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinfölzli.
 Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal
 Auflage: 22 565 Ex. (WEMF-beglaubigt 2023)
 Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon Redaktion 061 264 64 34
 E-Mail: redaktion@bibo.ch
 www.bibo.ch
 Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
 Verlagsleitung: Stephan Rüdüsühli
 Redaktion: Stefan Fehlmann (sf)
 Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
 Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch
 Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.
 Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr
 Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE
Anzeigenverwaltung:
 CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
 Telefon 061 927 26 70, inserate@bibo.ch
 Marco Dietz, Leiter Verkauf
 Markus Würsch, Key Account Manager
Inseratepreise:
 Fr. -89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig
 jeweils pro einspaltigen Millimeter
TITELSEITE: Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)
Inserate-Kombinationen:
 BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2022: 77 882 Ex.).
 RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttener & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2022: 110 667 Ex.).
 ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2022: 206 344 Ex.).
Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr.
 Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE
 Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

miotto
 Heizung + Solar
 Beratung • Planung • Ausführung • Service
Wir bringen Ihnen Wärme und Strom von der Sonne ins Haus
 4106 Therwil Tel. 061 723 12 12 www.miotto.ch

WASER
 wünscht herbstliche Höhenflüge
 0800 13 14 14
 waserag.ch

Zeigen Sie Herz. Helfen Sie uns helfen.

Die Schweizerische Herzstiftung fördert die Forschung, berät Patientinnen und Patienten und motiviert zur Vorbeugung durch ein gesünderes Leben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
 IBAN CH21 0900 0000 3000 4356 3
 www.swissheart.ch/spenden

Schweizerische Herzstiftung

Wir suchen Sie!

Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen. Einsätze auch in der 24h-Betreuung möglich.

Bewerbungen unter
 www.hi-jobs.ch
 0800 550 440

Home Instead
 Zuhause umsorgt

Kontakt zur BiBo-Redaktion:
 E-Mail: redaktion@bibo.ch • Telefon 061 264 64 34

Freiwillig engagiert. Und Sie?

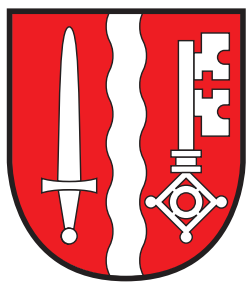
Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit Ihrem Einsatz können Sie viel bewirken!

Unterstützen Sie Menschen im Baselbiet, die Hilfe benötigen. Informieren Sie sich unverbindlich bei uns.

Wir begleiten Sie während der Einsatzdauer und bieten Weiterbildungen an. Wir freuen uns auf Sie!

Rotes Kreuz Baselland
 Telefon 061 905 82 00
 freiwillige@srk-basel.ch
 www.srk-basel.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Baselland



GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch

Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30/13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr

Die Telefonzentrale ist jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr (Mo bis Mi) besetzt. Am Donnerstag bis 18.30 Uhr und am Freitag bis 16 Uhr.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43

Sprechstunde nach Vereinbarung
unter Telefon 061 405 44 44

SOCIAL MEDIA

Die Gemeindeverwaltung Oberwil ist auf Facebook, Instagram, Twitter und LinkedIn präsent. Die Verwaltung lädt Sie ein, ihr auf diesen Kanälen zu folgen.

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00/16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser

Geschäftsstelle:
Hohlegasse 3, Tel. 061 401 18 16
info@bg-oberwil.ch
Tel. Liegenschaften 061 401 28 66
verwaltung@bg-oberwil.ch
Termin nach tel. Vereinbarung

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Di 9–11 Uhr
Do 16–18 Uhr

www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

GEMEINDEVERWALTUNG

Traktanden der Gemeindeversammlung vom 24. Oktober 2024, 20 Uhr, Wehrlinhalle

- Traktanden
- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2024
 - Teilrevision Kulturfondsreglement
 - Teilrevision Steuerreglement
 - Gemeindeinitiative zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (SGS 185)
 - Informationen aus dem Gemeinderat
 - Diverses

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2024 sowie weitere Unterlagen zu den traktandierten Geschäften können Sie während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung einsehen bzw. beziehen (Telefon 061 405 44 44, Nadine Künzler oder Angela Furrer). Zudem sind diese auf der Gemeinde-website www.oberwil.ch unter Gemeindeversammlung als Download vorhanden.

GEMEINDEVERWALTUNG

Saison-Sonntagsverkauf

Gestützt auf § 8 des Gesetzes vom 10. Juni 2010 über die öffentlichen Ruhetage und den Sonntagsverkauf (Ruhetagsgesetz) sowie unter Berücksichtigung des Vorschlagsrechts von Wirtschaftskammer Baselland und Gewerkschaftsbund Baselland legt die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion jeweils die Daten für die Durchführung von Saisonverkäufen fest. Die Verkaufsgeschäfte müssen sich nach den für ihre Standortgemeinde festgelegten Daten zur Durchführung der Saisonverkäufe richten: Individuell angesetzte Sonntagsöffnungen mit der Beschäftigung von Angestellten sind nicht möglich und werden nicht bewilligt.

Der Oberwiler Gemeinderat hat bereits vor einigen Monaten dem Datum des Saison-Sonntagsverkaufs am **Sonntag, 27. Oktober 2024** zugestimmt. Gemeinderat

GEMEINDEVERWALTUNG

Wassermähler-Ablesung 2024

Auch in diesem Jahr wird der Wasserverbrauch mittels Selbstdeklaration erfasst und kann der Gemeindeverwaltung digital übermittelt werden. Die digitale Übermittlung soll Ihnen wie auch der Verwaltung den Prozess erleichtern.

Wie bis anhin findet die diesjährige Wassermähler-Ablesung von Ende Oktober bis Mitte Dezember statt. Die detaillierten Informationen zur digitalen Ablesung werden in den nächsten Tagen an diejenigen Hauseigentümer/innen versandt oder übermittelt, welche dieses Jahr die Selbstablesung durchführen werden. Wir bitten Sie, die Ablesung innert der genannten Frist an uns zurück zu senden.

Sollten wir bis zur genannten Frist keine Nachricht erhalten, wird der Wasserverbrauch des Vorjahres berechnet. Eine allfällige Differenz zum effektiven Verbrauch wird im Folgejahr ausgeglichen.

Die Mitarbeitenden des Werkhofs werden die übrigen Wassermähler in den folgenden Gebieten ablesen: Industriegebiet Mühlematt sowie das

GRATULATION



Hochzeit

Das Ehepaar Kurt und Ilona Bitterli-Tamas feiert am 11. Oktober 2024 das grosse Fest der Goldenen Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

BAUGESUCH

NR. 1492/2024

Parzelle(n): 70
Projekt: Dachterrasse/Verglasung Terrassenzugang, Grenzweg 1, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: BLT Baselland Transport AG, Grenzweg 1, 4104 Oberwil
Projektverfasser: OTTO PARTNER ARCHITEKTEN AG, Benzburweg 30, 4410 Liestal
Auflage bis: 21. Oktober 2024

Während der Auflagefrist können die Pläne in der Abteilung Bauten und Planung, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil gerne nach telefonischer Vereinbarung (061 405 42 42) eingesehen werden. Allfällige Einsprachen, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung dem kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal einzureichen. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Diese gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 RGB sind abschliessend und können nicht erstreckt werden. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127. Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.



Baugesuchspläne können jeweils ab **Donnerstag** unter folgendem Link: <https://bgauf-lage.bl.ch/2771> oder QR-Code auch online eingesehen werden.

VERANSTALTUNGSKALENDER

10. Oktober

Jugendzirkus Robiano – Hotel Étoile. Eintritt gratis (freiwilliger Austritt)
14–16 Uhr, 20–22 Uhr
Sportplatz Eisweiher
Jugendzirkus Robiano

15. Oktober

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

17. Oktober

2nd Hand Frauenkleiderbörse
12–21.30 Uhr, papuni, Stephan Gschwindstrasse 17
papuni

Kindernachmittag Wald
14–17 Uhr, Kindernachmittag Wald, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde OTE

Feuerwehr-Rekrutierung
19.30–21.30 Uhr, Feuerwehrmagazin, Löchlimattstrasse 1
Feuerwehr Oberwil

19. Oktober

Es ist wieder Naturschutztag
10–16 Uhr, Fahrradständer Gym Oberwil
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil

Spielfest – 45 Jahre Ludothek Oberwil
11–17 Uhr, mit vielen Attraktionen.
Katholisches Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3
Ludothek Oberwil und Pfadi TEO Bärstai

1. Blasmusikfestival Oberwil. Konzertreihe von 6 Musikvereinen des Musikverbandes beider Basel und der Musikschule Leimental. Eintritt frei, Festpin für e Schnägg erhältlich bei Ermacora Oberwil. Konzerte: 12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr, 19 Uhr und 20.30 Uhr
12–23 Uhr, Wehrlinhalle und Wehrlinplatz: Verpflegung, Bierschwemme, Bar
Musikverein Oberwil

20. Oktober

Gratulationskonzert für Oberwiler Jubilare
14–17 Uhr, Wehrlinhalle, Gemeindeverwaltung Oberwil

22. Oktober

Feuerwehr-Rekrutierung
19.30–21.30 Uhr, Feuerwehrmagazin, Löchlimattstrasse 1
Feuerwehr Oberwil

23. Oktober

Aramsamsam Buchstart-Treff
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

24. Oktober

Gemeindeversammlung
20 Uhr, Wehrlinhalle
Gemeinde Oberwil

26. Oktober

Feuerwehr-Rekrutierung
14–16 Uhr, Feuerwehrmagazin, Löchlimattstrasse 1
Feuerwehr Oberwil

29. Oktober

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

31. Oktober

Gschichteträmli mit Max
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

31. Oktober

Kindernachmittag Wald
14–17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde OTE

1. November

Vernissage der Ausstellung im Sprützhüsli: Rosmarie Gehriger und Oliver Elbs
19–21 Uhr, Sprützhüsli, Hauptstr. 32
Sprützhüsli-Kommission

1.–24. November

Kunstaussstellung im Sprützhüsli: Rosmarie Gehriger und Oliver Elbs
11–18 Uhr, Sprützhüsli, Hauptstr. 32
Sprützhüsli-Kommission

3. November

Totengedenkfeier
15 Uhr, Friedhof Rütli
Gemeindeverwaltung Oberwil
Der glücklich-melancholische Kontrapunkt der Romantik. Klavierkonzert
17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Neue Pavillon Konzerte. Violine/Violoncello
17.30 Uhr, Aula Gymnasium Oberwil
Neue Pavillon Konzerte

5. November

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

6. November

Jahrestreffen der Oberwiler Vereine
19–21 Uhr, Wehrlinhalle
Gemeinde Oberwil

10. November

Kunstaussstellung im Sprützhüsli: Rosmarie Gehriger und Oliver Elbs. Führung von Dr. Oliver Elbs, Kunsthistoriker
14–15 Uhr, Sprützhüsli, Hauptstr. 32
Sprützhüsli-Kommission

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Lynn Silva, * 28. Juli 2024, Tochter der Nina Silva und des Ricardo Silva

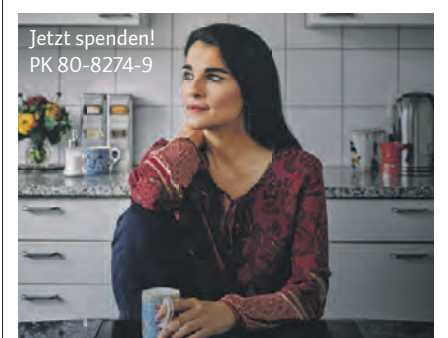
Zeynep Umay Saritas, * 9. September 2024, Tochter der Hülya Saritas und des Hakan Saritas

Todesfall

Rolf Hanspeter Thommen, † 1. Oktober 2024, * 5. Juni 1943, Im Goldbrunnen 16

www.oberwil.ch

REKLAME



«Plötzlich sah ich auf einem Auge nur noch Nebel»

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie: www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Die Gemeinde-Website
www.oberwil.ch

Musikalischer Weg von Sofia nach Basel

Die Pianistin und Komponistin Elitza Riva eröffnet in Oberwil ein neues Musikstudio. Sie entstammt einer bekannten bulgarischen Musikerfamilie.

Es war während der Pandemie, als Elitza Riva sich in einen Flügel verliebte. Sie wollte ihn unbedingt kaufen. Ihre Mutter und ihr Mann rieten ihr davon ab, war die Familie doch gerade aus einem grossen Haus im Elsass in eine Wohnung in Binningen gezogen. Wo hätte sie den Flügel hinstellen sollen? Doch hat sich Elitza Riva etwas in den Kopf gesetzt, ist sie nur schwer davon abzubringen. So sagte ihr Mann: «Du darfst einen Flügel haben, wenn du dafür einen Raum findest.» Die Musikerin kontaktierte ihren ehemaligen Kammermusikprofessor an der Musik-Akademie Basel, den international bekannten Pianisten Gérard Wyss. «Auch er sagte, ich sei verrückt – mitten in der Pandemie einen Flügel zu kaufen», erzählt Elitza Riva lachend. Doch trotz der Einwände fand Wyss für sie einen Raum – nämlich in der Alten Ziegelei Oberwil. Das ist – verkürzt wiedergegeben – die Vorgeschichte des neuen Musikstudios «The Piano Paradise», das Elitza Riva am 26. Oktober eröffnet: Die Pianistin und Komponistin will in ihrem Studio einerseits Musikstunden anbieten, andererseits musikalische und künstlerische Projekte entwickeln und fördern.



Von Sofia nach Basel

Elitza Riva – geboren 1981 – entstammt einer bulgarischen Musikerfamilie. Ihr Vater, Vladimir Djambazov, ist Komponist und hat während 40 Jahren als Hornist im Sofia Philharmonic Orchestra gespielt. Musik wurde Elitza Riva in die Wiege gelegt, allerdings: «Mein Vater riet mir anfangs davon ab, Musikerin zu werden. Es sei nicht einfach, sagte er zu mir.» Während – wie sie sagt – andere Kinder aus Musikerfamilien «bereits im Alter von drei oder vier Jahren gefördert wurden», bekam sie ihren ersten privaten Klavierunterricht erst mit sechs Jahren, und kurz dar-

auf ging sie an die Nationale Musikschule in Sofia, wo sie zwölf Jahre lernte. Mit 18 überkam sie der Wunsch, woanders hinzugehen und damit aus dem Schatten ihres berühmten Vaters hinauszutreten. «Ich wollte irgendwo hin, wo mich niemand kennt.» Über einen Kontakt des Vaters zum neulich verstorbenen Schweizer Komponisten Thomas Kessler, Gründer des Elektronischen Studios Basel, verschlug es die damals junge Musikerin auf die Jahrtausendwende hin ans Rheinknie. «Das war für mich ein richtiger Kulturschock. Sofia und Basel – das sind Welten. Das viele

Grün und die alten Häuser – wie ein anderer Planet», erzählt die Musikerin, die heute mit einem Basler verheiratet ist, lachend. Die Jury an der Musik-Akademie Basel zeigte sich begeistert von der jungen Pianistin: Nach einer erfolgreichen Aufnahmeprüfung studierte sie bei Jürg Wytenbach und Gérard Wyss, schloss ihr Studium aber – weil es in Basel zu Meinungsverschiedenheiten mit der Schulleitung kam – am Konservatorium Fribourg ab. Elitza Riva ist Preisträgerin «Münchener Klavierpodium der Jugend» im Jahr 2001 sowie Finalistin des «Yamaha Wettbewerb» Schweiz

anno 2004. Sie trat als Solistin der Prager Kammerorchester in Fribourg auf und wirkte in verschiedenen Kunstprojekten mit. Heute arbeitet die 43-jährige, lebensfrohe Frau als freischaffende Pianistin. Mit einer Festanstellung hat es bisher nie geklappt. Warum? «Vielleicht war meine Bewerbung zu wenig schön geschrieben.» Sagt sie. Und lacht.

Mutter wie Tochter

Neben ihrer Arbeit als freiberufliche Pianistin und Lehrerin wendet sich Riva heute vermehrt Projekten zu, die sich zwischen Kunst und Musik bewegen: Elitza Riva wird «The Piano Paradise» etwa mit einer Performance aus Musik, Tanz und Video unter dem Titel «Oblivion» eröffnen – musikalisch angelehnt ist diese an den argentinischen Komponisten Astor Piazzolla. «Die Musikaufnahmen wurden hier in der Alten Ziegelei zusammen mit der visuellen Künstlerin Albena Mihaylova-Bendji gedreht. Das Video zeigt 88 Tasten, die von der Decke hängen», sagt die Musikerin. Für ihr Studio schwebt Elitza Riva auch eine Zusammenarbeit mit der Musikschule Binningen-Bottmingen vor, wo ihre Tochter im Ensemble Mini-strings Geige spielt. Es scheint, als ob der musikalische Funke bereits an die Kinder der Familie Riva weitergegeben wird: Die Komponistin des Stücks «Le papillon magique», mit dem das Ensemble der Musikschule an einem Wettbewerb auftreten wird, ist Elitza Rivas zehnjährige Tochter Aelia. Arrangiert wurde es dagegen von ihrem Vater, der mittlerweile pensioniert ist. In ihrem Studio möchte Elitza Riva Kindern die Kunst des Komponierens und Improvisierens näherbringen. Auf die Frage, was sie zum Ausgleich mache, sagt sie: «Da arbeite ich gerne im Garten. Als Komponistin ist es wichtig, einmal einfach nur mit den Händen zu arbeiten.»

Caspar Reimer

Eröffnung: «The Piano Paradise», Samstag, 24. Oktober, ab 18 Uhr; Alte Ziegelei, Oberwil.

PARTEIEN

SP OBERWIL/BIEL-BENKEN

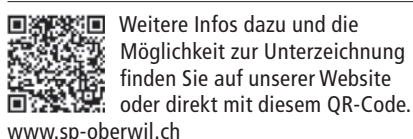
Petition für bezahlbare Kinderbetreuung

Oberwil bietet ein umfassendes, aber leider teures Angebot für familienexterne Kinderbetreuung an, das sich viele Familien, auch jene des Mittelstands, nicht mehr leisten können. Wenn sich die Erwerbsarbeit für Familien aber nicht mehr rechnet, geben meist Frauen diese zugunsten der Kinderbetreuung ganz oder teilweise auf.

Die SP Oberwil/Biel-Benken fordert nun höhere Subventionsbeiträge für die familienexterne Kinderbetreuung in Oberwil. Kürzlich haben Allschwil, Binningen und Basel-Stadt ihre Beiträge an die Betreuungskosten erhöht. Oberwil hat einen der höchsten Tarife in unserem Kanton, deshalb können hier die Kitas nicht mithalten und man kann davon ausgehen, dass Kinder abgemeldet werden, deren Eltern sich nach einem für sie besser tragbaren Angebot in der Umgebung umsehen. Das gefährdet unsere Kitas.

Die Petition der SP möchte hier die Gemeinde stärker in die Pflicht nehmen und fordert mehr finanzielle Unterstützung, immer noch abgestuft nach den wirtschaftlichen Verhältnissen der Familien. Helfen Sie mit, indem Sie die Petition unterzeichnen. Besten Dank.

SP Oberwil/Biel-Benken



Weitere Infos dazu und die Möglichkeit zur Unterzeichnung finden Sie auf unserer Website oder direkt mit diesem QR-Code. www.sp-oberwil.ch

REKLAME

Frischer

Buttenmost

I. Vögtli, V. Ming, C. Zaugg
Kirchrain 17, 4146 Hochwald
Tel. 061 751 48 21

Infos unter: www.buttenmost.ch

VEREINE

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN OBERWIL

Es ist wieder Naturschutztag

Samstag, 19. Oktober, 10–16 Uhr
Treffpunkt: Fahrradparkplatz
Gymnasium Oberwil



Naturschutz und die Förderung der Biodiversität sind erfolgreich, wenn Projekte über Generationen hinweg in Gemeinschaft gepflegt werden.

Unsere Vision ist darum ein «Mehrgenerationen-Naturschutztag»: Familien, Jugendliche, Rentner und alle anderen ziehen an einem Strick und sitzen beim offerierten Mittagessen gemütlich zusammen am Tisch.

Erst vor einem Jahr wurde die Jubiläumshacke beim Gymnasium von Schülern gepflanzt. Sie ist ein «Baby» und braucht noch sehr intensive Pflege. In den Lücken bauen wir aus Sand, Stein und Holz Kleinstrukturen und Wieselburgen. Wir mähen das Gras und bauen das Heu ein. Später wird ein Bauer die Krautsäume ansäen.



Schwarzkehlchen, Männchen.

Foto: Roland Steiner

Es lohnt sich, von Zeit zu Zeit die Veränderungen zu beobachten. Noch mehr wird es sich lohnen, die Hecke immer wieder zu pflegen. Zuerst du, dann deine

Kinder, dann die Enkel; die werden sich irgendwann als Letzte noch daran erinnern können, wie sie als Kindergärtner hier Wohnungen für Kleintiere und Insekten gebaut hatten. Und wie die Grossmutter erklärt hatte, warum ohne Büsche und Kräuter der stärkste Löwe nicht überleben könnte.

Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Kleidung, feste Schuhe, Gartenhandschuhe. **Verpflegung:** Für das Mittagessen Getränke ist gesorgt. Bringt wenn möglich eigenes Essgeschirr und Trinkgläser mit. Dies vermeidet eine Menge Müll. Die Gemeinde Oberwil und der Natur- und Vogelschutzverein freuen sich auf alle Teilnehmer von nah und fern.

Für den Vorstand

Natur- und Vogelschutzverein Oberwil
Monika Fiechter

LUDOTHEK



Mitglied Verband der Schweizer Ludotheken

45 Jahre Ludothek Oberwil – Grosses Spielfest

Kasperltheater (13.30 und 15 Uhr), Hüpfburg, Kugelbahn, Fahrzeugpark, Seilbahnli, Klebetattoos, Buttons gestalten, Grossspiele ... lasst euch überraschen. Kommt am **Samstag, 19. Oktober** zwischen **11 und 17 Uhr** ins Katholische Pfarreiheim Oberwil (Kummelenstrasse 3). Wir freuen uns auf euren Besuch.

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Tel. 061 403 02 30 (Combox)
ludothek-oberwil@intergga.ch
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag, 14.30–16.30 Uhr,
Samstag, 10–12 Uhr
Während der Herbstferien ist die Ludothek von **Montag, 30. September bis Samstag, 12. Oktober** geschlossen.

DIES UND DAS

Oberwil lässt Potenzial für vielfältige Wohnüberbauung an zentraler Lage abklären

Die Gemeinde Oberwil BL und die Grundeigentümerin Marti Gesamtleistungen AG Basel lancieren die Arealentwicklung auf einer fast 10'000 Quadratmeter grossen Parzelle. Sie soll ein vielfältiges Wohnungsangebot präsentieren und neue öffentliche Begegnungs- und Freiräume schaffen.



BiBo. Am 9. Oktober 2024 ist der Studienauftrag für die Arealentwicklung am Kerngartenweg in Oberwil BL lanciert worden. An diesem zweistufigen Verfahren nehmen sieben eingeladene Architekturbüros teil. Sie werden in den nächsten Monaten unterschiedliche Lösungsvarianten für die bauliche Entwicklung ausarbeiten. Der Studienauftrag bezweckt, dass die städtebaulich beste Lösung für das betreffende Areal gefunden wird.

Die Arealentwicklung «Kerngartenweg» betrifft eine Parzelle an zentraler Lage in Oberwil (Nummer 751), die von der Marti Gesamtleistungen AG vor zwei Jahren erworben worden ist. Das Areal zwischen Binningerstrasse, Stallenmattstrasse, Unterm Stallen und Kerngartenweg liegt in einer Bauzone und zählt zu den bedeutendsten Baulandreserven in Oberwil. Die Grundeigentümerin möchte es zu einer rundum vorbildlichen Siedlung aufwerten, die sich in die bestehende Wohnstruktur des Dorfes integriert.

Der Prozess erfolgt im engen Austausch zwischen der Gemeinde Oberwil und der Grundeigentümerin. Beide Parteien begleiten auch den Studienauftrag, gemeinsam mit einem Beurteilungs- und Expertengremium.

Sobald das Siegerprojekt aus dem Studienauftrag vorliegt, werden die Gemeinde und Eigentümerin zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung einladen, voraussichtlich im Frühling/Sommer 2025. Eine erste Gelegenheit, das Areal kennenzulernen, bietet sich am Grillabend gegen Jahresende, zu dem die Bevölkerung von Oberwil eingeladen ist.

www.kerngartenweg-oberwil.ch

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental

Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Elternbildung Leimental

Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen. Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse.

Kontakt: Corinne Steiner, Tel. 077 479 64 61, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch. Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen, Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch.

Hauseigentümergebiet (HEV)

Binningen-Bottmingen-Oberwil

Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilienreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Opliger, Advokat, LEXPARTNERS, Kirchplatz 16 / Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil

Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr; Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet

Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferienangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Pro Birsigthalbahn

Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein. Landskronstrasse 5, 4118 Rodersdorf
Präsident: Paul Gschwind, *Vize-Präsident:* Hans Tschopp, info@probirsigthalbahn.ch www.probirsigthalbahn.ch

Studienchor Leimental

Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll. *Präsidentin:* Sabina Greuter-Spinnler, 061 721 03 36

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil

Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen. Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen

Ort: Mühlemattschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), geöffnet jeweils Donnerstag, 19–22 Uhr, während der Schulferien (BL) geschlossen. Unser Werkstattleiter unterstützt dich gerne bei deinen Projekten und übernimmt die Nutzung von schweren Maschinen wie Kreissäge oder Hobelmaschine wenn nötig. Weitere Infos sowie Vereinskalendar auf www.freizeitwerkstattholz.ch, *Kontakt:* hello@freizeitwerkstattholz.ch

Verein Kreatives Wirken Binningen

Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfen, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw. *Geschäftsstelle:* Tel. 077 449 16 94, E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

Verkehrsverein Leimental

Verein zur Erhaltung und Förderung der dörflichen Kultur von Binningen bis Wolschwiller. Bietet den Mitglieder Anlässe, Exkursionen und Besichtigungen. *Präsident:* Mike Keller, Binningen
Vizepräsident: Katja Berger, Ettingen
Infos: www.leimental.ch, *Kontakt:* info@leimental.ch

BINNINGEN

Kunstverein Binningen

Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen.

Präsidentin: Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege

Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen

Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch.
Proben: Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Orchester Binningen

Proben: Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr in der Aula Schulhaus Mühlelatt in Binningen (keine Proben in den Schulferien)
Präsidentin: Daniela Braun, Dirigentin: Sarah Kunigk
Kontakt: 079 330 93 89, www.orchester-binningen.ch

Seniorenverein Binningen

Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Eichenberger, Präsident, Tel. 079 333 69 49, www.seniorenverein-binningen.ch

Tischtennis-Club

TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17. *Training:* Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle www.ttbinningen.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum

Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein

Information über Programm und Mitgliedschaft: Peter R. Marbet, Präsident, Batteriestrasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 423 04 05 www.burggartenkeller.ch
Zuständig für die Vermietung: Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege

Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege

Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 16 Jahren in der Burggarten-Turnhalle.

Kontakt: Hannah Berns und Bianca Stampfli, E-Mail: maedchenriegebottmingen@gmail.com, Tel. 079 422 73 92 / 076 520 38 17

Märtgruppe Bottmige

Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16.

Kontakt: Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52 / 079 295 70 52

Musikverein Bottmingen

Präsidentinnen: Ariane Fischer, Lettenhofstrasse 12, 4104 Oberwil, Tel. 078 899 72 24, E-Mail: ariane.fischer@vtxnet.ch
Ursula Gardelli, Rämlestasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 079 413 35 24, E-Mail: u.gardelli@intergga.ch
Bläseschule: Ellen Fahrner, Tel. +49 160 409 67 88, E-Mail: ellen.fahrner@icloud.com

Samariter-Verein

Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, praesident@samariter-oberwil.ch
Kurswesen: Tanja Oser, kurse@samariter-oberwil.ch
Sanitätsdienst: Carmen Mettler, postendienst@samariter-oberwil.ch

Senioren für Senioren Bottmingen

Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr. Tel. während der Öffnungszeiten: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 401 15 76 (Frau D. Borer)

Ski-Club Badus

Kontakt: Martin Zoller, Hohlegasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey. *Auskunft:* Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Spitex Bottmingen Oberwil

Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35
Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 14 37

Turnverein Bottmingen

www.tvbottmingen.ch

Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsident:* Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel. 079 402 44 47, E-Mail: praesident@tvbottmingen.clubdesk.com
Oberturner: Tobias Hollinger, Tel. 079 197 87 63, E-Mail: oberturner@tvbottmingen.clubdesk.com
Jugendriege-Hauptleitung: Markus Meyer
hauptleiterjugi@tvbottmingen.clubdesk.com

Verein Tagesfamilien

Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71. *Öffnungszeiten:* Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung

Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil

Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohnliche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde. Adresse: AWO Aktion Wohnliches Oberwil, 4104 Oberwil, E-Mail: info@awo4104.ch, Homepage: www.awo4104oberwil.ch

Badminton-Club

Präsident: Jan Fluri, Tel. 079 580 55 66, E-Mail: janfluri@yahoo.de; www.bcoberwil.ch
Erwachsenentraining: Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *Juniorentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorenInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen.

Damenriege Oberwil

Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; Leiterin: Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88. *Gymnastik/Spiele:* Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle. Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil

Präsidentin: Tanja Haller, Konsumstrasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 079 103 99 86, E-Mail: tanja.haller@fcoberwil.ch
Anmeldungen: www.fcoberwil.ch/verein/

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken

Präsident: Christian Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, +41 79 424 27 32, ckern@kernconsulting.ch; *Vizepräsident:* Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch
Kassier: Andreas Bruggmann, Baumgartenweg 2, 4105 Biel-Benken, +41 79 582 56 70, c-a.bruggmann@bluewin.ch
Aktuar/Homepage: Thomas Gschwend, Auf der Wacht 10a, 4104 Oberwil, +41 76 419 06 19, thomas.gschwend@digikomm.ch; *Veranstaltungen:* Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch; *Mitgliederwesen:* Lucas Wyss, Louisrebenweg 3, 4104 Oberwil, +41 76 403 78 78, lucas.wyss@sowawo.ch

Handballclub Oberwil

Schnuppern im Training ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung zum Schnuppertraining bitte den Junioren-Chef Nicolas Fürer kontaktieren. Weitere Informationen auf der Homepage hcoberwil.ch. *Kontakt:* Nicolas Fürer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch

Kinderkleiderbörse Rösslirytti

Second-Hand von 0 bis 16 Jahre. Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 077 468 98 70, E-Mail: info@roesslirytti.ch
Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung

Roland Wirth, Präsident, Hohweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil

Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr. *Kontakt:* Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund

Kontakt: Hans Ulrich Schötzau, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege

Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunn 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiaci als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen. *Turnstunde:* Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein Oberwil

Kontakt: Christian Ammann (Präsident), Bottmingerstrasse 75/PF, 4104 Oberwil, *Probe:* Montag, 19.45–21.45 Uhr; www.mv-oberwil.ch

MuKi-Turnen Oberwil

Kurse an diversen Vormittagen für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. Alle Infos und Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli

Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06
E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch
Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41
E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein

c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Samariter-Verein

Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, praesident@samariter-oberwil.ch
Kurswesen: Tanja Oser, kurse@samariter-oberwil.ch
Sanitätsdienst: Carmen Mettler, postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)

Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr / Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil

Sekretariat, Baumgartenweg 15, 4104 Oberwil
Präsident: Adrian Bruder, Tel. Nr. 079 575 10 96
E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch
Training: jeweils Mo, ab 18 Uhr in der Wehrlinturnhalle. www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil

Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsidentin:* Uta Nicolai, Tel. 061 382 95 09, info@slrgoberwil.ch
Training: Mo, Junioren 17.30–19 Uhr; Aktive 19–20.30 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsl

Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45, Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Bottmingen Oberwil

Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35
Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 14 37

Tischtennis-Club

Präsident: Andreas Heiniger, Mattenweg 36, 4143 Dornach, 079 490 49 55, andi.heiniger@ttcoberwil.ch. *Training:* Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr; *Aktive:* 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalde. www.ttcoberwil.ch

Turnverein Oberwil

Kontakt: Christian Kühni, Langedasse 41 B, 4104 Oberwil Tel. 061 401 43 28. *Training Aktive:* Di / Fr, 20–22 Uhr. *Sektion Unihockey:* Ronny Oswald, Tel. 061 721 05 48, www.tvoberwil.ch

THERWIL

Agrico Genossenschaft für biologischen Landbau

Der Birsmattehof in Therwil bietet wöchentlich frisches Bio-Gemüse und -Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von rund 140 Depotstellen in und um Basel, auf den Wochenmärkten in Therwil, Arlesheim, Liestal, Muttenz, Basel Allschwilerplatz, Basel Matthäus, Basel Breite, Allschwil am Lindeplatz und täglich direkt ab Hof: Mo–Fr, 14.30–17.30 Uhr, Sa, 9–13 Uhr. Tel. 061 721 77 09
agrico@birsmattehof.ch / birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil

Kirchrain 2, Therwil. Tel. 061 721 06 23. Ein Begegnungs-ort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Offener Treffpunkt mit Cafeteria und Spielraum, Kursangebot für Kinder und Erwachsene. Öffnungszeiten: Mo 14.30–17 Uhr, Mi 9–11.30 Uhr, Do 14.30–17 Uhr. E-Mail: info@familienzentrum-therwil.ch, www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil

Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelistrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42, E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team

Kontakt: Melanie Wanner, Tel. 076 338 06 51, E-Mail: melanie.wanner@therwil-flyers.ch
Training: für Herren, Damen (Softball), Junioren und Juniorinnen (ab 6 Jahre). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor

Kontakt: Natalie Bubendorf, 4106 Therwil, E-Mail: nataliebubendorf@gmx.ch, Tel. 079 221 27 20. *Proben:* Mo, 19.30–21.15 Uhr, in der Aula vom Känelmatt 1

Frauensportverein Therwil

www.frauensportverein-therwil.ch
Frauenturnen: Di, Mi, Do
eva-britta.spahr@frauensportverein-therwil.ch
Kinderturnen: Di, Do
nicole.zimmer@frauensportverein-therwil.ch
El-Ki-Turnen: Mi, Do, Fr
manuela.diem@frauensportverein-therwil.ch
Volleyball: Mo
liliane.gründel@frauensportverein-therwil.ch

Fussball-Club

Postfach 9, 4106 Therwil
FC Präsident: Manuel Heitz, Tel. 078 715 09 03
E-Mail: manuel@heiz.net, www.fctherwil.ch
FFC Präsident a.i.: Ruedi Nohl, Tel. 079 350 29 62, E-Mail: ruedi.nohl@ffctherwil.ch, www.ffctherwil.ch

Gewerbe Therwil

Kontakt: Michel Thommen (Präsident) info@gewerbetherwil.ch, www.gewerbetherwil.ch
Postadresse: Lutz Müller-Baumgartner (Kassier), Vorderbergweg 1, 4106 Therwil

Handballclub Therwil

Präsident: Raphael Brunner, Spechtstrasse 38, 4106 Therwil, E-Mail: raphael.brunner@hsg-leimental.ch, Tel. 079 959 10 25. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken

Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Jodler-Club

Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65, 4055 Basel, Tel. 061 302 96 20. *Proben:* Mo, 19.45 Uhr, Känelmatt 1

Kultur-Palette Therwil

Präsidentin: Valérie Obrist, Vorderbergweg 7, 4106 Therwil, E-Mail: info@kulturpalette.ch, www.kulturpalette.ch

Leichtathletikclub Therwil

Postfach 326, 4106 Therwil. *Präsident:* Roman Heggendorf, Tel. 061 721 77 22, E-Mail: roman@heggendorf.ch, www.lctherwil.ch

Männerchor Therwil

Kontakt: Präsident Thomas Geissmann Mühleweg 12, 4106 Therwil, Tel. 0

GEDANKEN
AUS THERWILHochdeutsch –
Mundart – Dialekt

Der schnurbärtige Schnurri-Moderator einer beliebten Sendung im ZDF überfällt gelegentlich seine Gäste nach einer ersten Vorstellung mit der Frage: «Was reden Sie denn für einen Dialekt?»

Dabei hat die Person höchstens eine mundartliche Färbung in ihrem vielleicht etwas mühsamen Hochdeutsch. Da klingt also *Bayrisch*, *Schwäbisch*, *Sächsisch*, *Berlinerisch* oder gar *Schweizerdeutsch* durch, ich würde sagen ein Akzent.

Wenn ich die Frage des Moderators höre, denke ich: «Da weiss einer nicht, was ein Dialekt ist!». Allerdings komme ich mir dabei etwas besserwisserisch vor.

Das alles hat mich neugierig gemacht und im Netz nachlesen lassen. Dabei bin ich auf Folgendes gestossen.

Zuerst der Unterschied *Mundart – Dialekt!*

Die meisten Fachleute sagen, das seien zwei Bezeichnungen für ein und dieselbe Sache. Andere meinen, Dialekt könne man in all seinen Ausformungen *aufschreiben*, *Mundart* sei einfach die Art und Weise, wie Wörter *ausgesprochen* würden. Die erste Erklärung gefällt mir besser.

Dann stiess ich auf das Wort *Hochdeutsch*. Gemäss Fachliteratur meint dieser Ausdruck nicht das, was wir allgemein eben als *Hochdeutsch* («Bitte, sprich Hochdeutsch!») oder in der Schweiz (von andern belächelt) auch als *Schriftdeutsch* bezeichnen. *Hochdeutsch* bedeutet in der Sprachforschung eine Gruppe von *Mundarten* oder *Dialekten* – einfach als Gegensatz zu *Niederdeutsch* oder *Plattdeutsch*. Dabei wird betont, dass die Wortteile *hoch* und *tief* nicht als Qualitätsmerkmale zu verstehen seien. Sie beziehen sich nur auf die tiefer oder höher gelegenen Regionen, in denen die Dialekte gesprochen werden, also von der Nord- und Ostsee bis in die Alpen.

Und was ist jetzt mit unserem *Hochdeutsch*? Das heisst im Fachjargon *Standarddeutsch*. Dabei betonen die Quellen, dass es im deutschsprachigen Raum keine allzu festen Regeln gibt, was nun wirklich richtige Standardsprache ist. Dies betrifft sowohl den Wortschatz als auch die Aussprache. Zum Glück ist eine gewisse regionale Vielfalt anerkannt und nicht wie in Frankreich von einer *Académie française* quasi ausgelöscht.

Ich persönlich bedaure es, dass vor allem in Deutschland lange Jahre eine Bewertung gemacht wurde, also: *Standarddeutsch* hochstehend, *Mundart/Dialekt* minderwertig – wenn möglich zu ersetzen! Das zeigt sich ja im nahen deutschen Grenzgebiet, wo die Schulen es geschafft haben, die Kinder so weit zu bringen, dass diese ihren *alemannisch* redenden Eltern nur noch auf *Hochdeutsch* antworten.

Da lob ich mir den Friedrich Dürrenmatt. Er soll in Deutschland eine Rede in seiner Art *Schriftdeutsch* gehalten haben. Bald tönte es aus dem Publikum:

«Bitte Hochdeutsch!»

Seine Antwort lautete:

«Höcher kchann ich nicht!»



Hansjörg Hänggi, freischaffender Autor in Therwil, bekannt durch seine Lieder- und Geschichten-Abende.

VERANSTALTUNGEN

KULTURSCHMIEDE IN FLÜH

Theatervorstellung:
Veritas und Gaudia

Samstag, 19. Oktober, um 17 Uhr
Kulturschmiede, Talstrasse 57, Flüh
Es ist ein Frauenstück mit zwei Menschen und zwei Figuren. Von und mit: Gabriela Freiburghaus und Karin Wirth



Fanny und Wilma – einst Nachbarinnen, Klassenkameradinnen und beste Freundinnen – treffen sich nach acht Jahren Funkstille in einer Waldhütte, um ein Klassentreffen vorzubereiten. Während die Suppe köchelt – wegen Annabella leider nur Gemüse – wird aus der anfänglichen Befangenheit wieder eine Vertrautheit. Und als der Koffer mit den Figuren auftaucht, da ist es fast wie früher. Veritas und Gaudia wagen auch das auszusprechen, was die Menschen oft nur denken. Wilma und Fanny sprechen und singen pointiert – unterstützt von Veritas und Gaudia – über sich selbst, ihre Mitschülerinnen und den Zahn der Zeit. Wer löffelt die Suppe aus, die wir uns einbrocken? Anmeldung nicht erforderlich. Mit Austritt. Auf Ihren Besuch freuen sich

Pia Brodmann und Petra Krebs

GEWERBEVEREIN
HINTERES LEIMENTAL

GEWERBEAUSSTELLUNG

Vorfriede auf die GHL-
Gewerbeausstellung

Nach den Herbstferien kehren Herr und Frau Gaspar mit ihren Kindern zurück und werden sofort mit der Frage konfrontiert: «Was machen wir an diesem Wochenende? Am Montag beginnt schon die Schule, und dann steckt jeder wieder im Alltagstrott!» Doch Vater Gaspar hat eine Idee: «Wie wäre es, wenn wir zur GHL-Gewerbeausstellung in Bättwil gehen?»

Die Begeisterung der Kinder hält sich zunächst in Grenzen: «Das ist doch langweilig! Da gibt es nichts für uns!» Doch Vater Gaspar lässt sich nicht entmutigen: «Im Gegenteil! Vom 11. bis 13. Oktober gibt es dort ein vielfältiges Programm. Schminken und Wurfspiele für euch Kinder, viele regionale Aussteller und sogar eine Tombola mit tollen Preisen.» Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: «Im Zelt gibt es einen kleinen Food Court für den grossen und kleinen Hunger – von Süssgetränken bis hin zu einem Gläschen Wein.» Klingt nach einem gelungenen Wochenende! Mehr Infos gibts auf der Webseite der Ausstellung: www.ghl-gewerbeausstellung.ch.

Matthias Huber für die GHL

GESCHICHTSCLUB
BEIDER BASEL

Geschichtsvortrag

«Eva und der Apfel – Die Schöpfungsgeschichte einmal anders...»

Am Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr in der Gemeindebibliothek Binningen. Haben Sie gewusst, dass im Leimental spannende Geschichtsvorträge stattfinden? Veranstaltet vom Geschichtsclub beider Basel in Binningen. Geniessen Sie ein Referat von Mike Stoll.

Kaum eine andere Geschichte prägte das Frauenbild in Gesellschaft, Kunst und Kultur derart nachhaltig wie die biblische Erzählung vom Sündenfall. Höchste Zeit also für eine Neuinterpretation der Bezie-

hung zwischen Frau, Schlange und dem vermeintlichen Apfel! Eine kritische Auslegung der alttestamentlichen Schöpfungsgeschichte, die zum Nachdenken und Schmunzeln anregen soll.

Zugegeben – ganz einfach zu verstehen ist der biblische Auftakt nicht. Steht doch da, dass Gottes Geist über den Wassern schwebte. Stellt sich die Frage, wo dabei der «Rest» Gottes geblieben ist. Und der aufmerksame Leser fragt sich natürlich auch, woher denn diese erwähnten Wasser kommen sollen, wenn doch zuvor noch nichts war? Zudem wurde es Licht, noch bevor Sonne, Mond und Sterne geschaffen waren. Als Gott den Menschen schuf, so soll er sie nach seinem Abbild als Mann und Frau geschaffen haben, doch wofür brauchte er dann Adams Rippe? Und warum pflückt Eva im Paradies einen Apfel, wenn doch streng genommen dieser Apfel an besagter Stelle in der Bibel gar nicht vorkommt? Lässt sich vor solch einem Hintergrund der Sündenfall durch die vermeintlich erste Frau überhaupt noch aufrechterhalten? Sie werden es anlässlich dieses religionshistorischen Vortrags erfahren.

Stephan Siegel,
Geschichtsclub beider Basel

Melden Sie sich hier an: www.gccb.ch

KULTURWERKSTATT
HOFSTETTEN-FLÜHBrandneue
«Feuerwehr-Ausstellung»

Sonntag, 13. Oktober, 14–17 Uhr
Flühstrasse 30 in Hofstetten

Anschliessend ist die Kulturwerkstatt jeden zweiten Sonntag des Monats zur gleichen Zeit geöffnet.

Mosten mit Handpresse



An diesem Sonntag mosten wir mit einer herkömmlichen Handpresse. Wir freuen uns, Sie dabei begrüssen zu dürfen. Degustieren Sie ein Glas dieses edlen Saftes und nehmen Sie ein feines Naturprodukt mit nach Hause.

Verein Kultur und Geschichte
Hofstetten-Flüh

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.kulturwerkstatt-hofstettenflueh.ch

PUBLIREPORTAGE

BRIEFMARKENSAMMLER-
VEREIN-BIRSECKBriefmarken sammeln, ein
Hobby für Wintermonate

Stehen Sie kurz vor der Pensionierung oder suchen Sie ein Hobby für die kalten Wintermonate? Oder haben Sie vielleicht eine Briefmarkensammlung, mit der Sie überhaupt nichts anfangen können? So oder so sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Der Briefmarkensammler-Verein Birsack führt am 19. Oktober von 14 bis 16.30 Uhr im Restaurant Grossmatt in Therwil einen Informationsnachmittag durch. Wir beraten Sie gerne beim Verkauf Ihrer Sammlung oder geben Ihnen Impulse, wie Sie das Sammeln von Briefmarken zu Ihrem Hobby machen. Interessenten mögen ein oder mehrere Ihrer Juwelen aus Ihrer Sammlung mitbringen, damit wir Sie kompetent beraten können. Unser Team erwartet Sie mit Freude und hilft Ihnen gerne. Beachten Sie bitte auch unser Inserat in dieser Zeitung.

SPORT

TV ETTINGEN

An den Schweizer Meisterschaften
Gymnastik in Clarens

Am Samstag, 28. September, durfte das Dreier-Gymnastikteam unter der Leitung von Yara Sauter und Jeaninne Schindler in Clarens bei den Schweizer Meisterschaften Gymnastik teilnehmen. Das Dreierteam erzielte eine Note von 9,53 in der Kategorie Gymnastik ohne Handgeräte. Aktive und platzierte sich dabei unter die besten zehn Teams. Ihre starke Leistung ist das Ergebnis langer und intensiver Vorbereitung.

Wir gratulieren von Herzen und blicken motiviert auf den kommenden Wettkampf am Sonntag, 13. Oktober, an der NWS in Liestal, an dem auch die Aktiven Gymnastik teilnehmen wird.

TV Ettingen



FC OBERWIL

Cup-Knaller gegen Liestal



Am nächsten Mittwoch, 16. Oktober, um 20 Uhr kommt es auf dem Eisweiher zu einem fussballerischen Leckerbissen. Zu Gast im 1/8-Finale des ZÜRICH Basler Cup ist der FC Liestal. Die Kantonshauptstädter spielten jahrelang interregional und sind letzte Saison abgestiegen. Inzwischen führen sie die Tabelle der 2. Liga Regional an und sind auf Kurs Wiederaufstieg.

Auch der andere Absteiger ist aktuell auf Kurs – einfach eine Liga tiefer. Die 1. Mannschaft des FC Oberwil zeigte sich in den letzten Spielen formstark. Das Cup-Spiel gegen den höherklassigen FC Liestal kommt zum richtigen Zeitpunkt und verspricht Spannung und hoffentlich ein paar Überraschungsmomente. Der Cup kennt bekanntlich seine eigenen Gesetze. Schluss jetzt mit diesen abgedroschenen Phrasen! Was zählt, ist auf dem Platz. Deshalb: Ab auf den Eisweiher und den FC Oberwil anteuern.

Yves Krebs, Vizepräsident

HSG LEIMENTAL –
DAMENHANDBALL (SPL2)

Unerwartet hoher Erfolg

Am Samstag reiste die HSG Leimental, aufgrund des Gubrist-Tunnels leicht verspätet, zur Halle Buchholz in Uster. Der Start ins Spiel verlief jedoch alles andere als optimal, denn nach nur neun Minuten lagen die Leimentalerinnen bereits mit vier Toren im Rückstand. Im anschliessenden Timeout fand der Trainer die richtigen Worte und motivierte sein Team: Innerhalb von drei Minuten gelang es den Spielerinnen, den Rückstand auf 8:7 zu verkürzen.

Ab diesem Zeitpunkt übernahmen die Baslerinnen die Kontrolle über das Spiel und gaben die Führung nicht mehr aus der Hand. Auch nach der Halbzeitpause, die mit einem Stand von 17:11 endete, zeigten die Spielerinnen eine beeindruckende Leistung. Sie kämpften weiter und sicherten sich am Ende einen unerwartet hohen Sieg mit 36:23.

Mit diesem Ergebnis darf die HSG Leimental mehr als zufrieden sein. Der Fokus liegt nun darauf, diesen Schwung in die nächste Woche mitzunehmen, wenn es am kommenden Samstag gegen St. Gallen geht. Ein herzlicher Dank geht an die mitgereisten Zuschauer, die das Team tatkräftig unterstützt haben.

Denise Schwaiger

SPORTAGENDA

FC Oberwil

Sportplatz Eisweiher:

Freitag, 11. Oktober

20.00 Uhr: 4. Liga:

FC Oberwil – FC Reinach

Samstag, 12. Oktober

12.00 Uhr: Jun. D:

FC Oberwil – FC Allschwil

Mittwoch, 16. Oktober

20.00 Uhr: Basler Cup 1/8-Finale:

FC Oberwil (3. Liga) – FC Liestal (2. Liga)

FC Therwil

Samstag, 12. Oktober

09.30 Uhr: Kunstrasen, Jun. D/9 rot

FC Therwil D rot – FC Gelterkinden rot

11.00 Uhr: Känelboden, Jun. C Prom.

FC Therwil C1 – FC Amicitia Riehen a

14.00 Uhr: Känelboden, Jun. B

FC Therwil B1 – FC Nordstern BS

17.00 Uhr: Känelboden, 3. Liga

FC Therwil – FC Münchenstein a

19.30 Uhr: Känelboden, 2. Liga Frauen

FC Therwil Frauen 1 – FC Concordia BS

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Uhr: Känelboden, 5. Liga

FC Therwil – FC Ettingen

12.00 Uhr: Kunstrasen, 4. Liga Frauen

FC Therwil Frauen 2 – FFT Fricktal gelb

13.00 Uhr: Känelboden, Jun. A Prom.

FC Therwil – FC Reinach

16.00 Uhr: Känelboden, Jun. B

FC Therwil B2 – FC Aesch b

Montag, 14. Oktober

19.00 Uhr: Kunstrasen, Jun. FF-15

FC Therwil FF-15 – Basel FC White

Dienstag, 15. Oktober

19.30 Uhr: Känelb., 3. Liga Basler-Cup

FC Therwil – FC Birsfelden

Mittwoch, 16. Oktober

19.30 Uhr: Känelboden,

2. Liga Frauen Basler-Cup

FC Therwil Frauen 1 – FC Concordia BS

20.15 Uhr: Kunstrasen, Sen. 50+ b

FC Therwil b – FC Ettingen

FC Ettingen

Samstag, 12. Oktober

Toggesenmatten:

18.00 Uhr: 3. Liga:

FC Ettingen – SC Binningen

Mittwoch, 16. Oktober

Toggesenmatten:

18.00 Uhr: Jun. D:

FC Ettingen – FC Zwingen

Donnerstag, 17. Oktober

Toggesenmatten:

20.15 Uhr: 3. Liga:

FC Ettingen – FC Wallbach-Zeiningen



Wer streckt denn da die Zunge raus?

BUCHVERNISSAGE BEIM LÄLEKÖNIG
IN DER BARFÜSSERKIRCHE

Samstag, 19. Oktober 2024

Eintritt frei

Historisches Museum Basel
Barfässerplatz 7, 4051 Basel

14:00-17:00 Uhr

Kinderprogramm mit Lesecke,
Basteltisch, Zungenrausstreck-
Wettbewerb und anderen Aktivitäten
rund um den Lällekönig

Mit dem Autor, der Illustratorin und
dem Team vom Historischen Museum



MIT
VERSCHIEBbarer
ZUNGE



Eine spannende Geschichte über den Lällekönig und wie Basel vor 400 Jahren wieder lachen lernte. In Zeiten von Krankheit und Krieg herrscht traurige Stimmung am Rheinknie, und die Bebbi sollen nur arbeiten, nicht tanzen, feiern oder lachen. Doch eines Morgens hängt ein Königskopf am Grossbasler Brückenturm und streckt seine Zunge laaang! Dieser kurlige König bringt das Lachen zurück in die Stadt. Weil niemand weiss, wer den Lällekönig aufgehängt hat, traut sich auch niemand, ihn herunterzuholen. Vielleicht war es ja ein Stadtgeist?

Olivier Joliat, Olivia Aloisi
Der Lällekönig
Wie Basel wieder lachen lernte
38 Seiten, Hardcover
CHF 29.80
ISBN 978-3-7245-2577-6



Ab 21. Oktober 2024
erhältlich im Buchhandel
oder unter [reinhardt.ch](https://www.reinhardt.ch)



Follow us



VERANSTALTUNGEN

Vortrag zu Sicherheit im Alltag Wie schützt man sich vor Diebstahl, Einbruch und Betrug?

Öffentliche
Fachstelle im
Auftrag Ihrer
Gemeinde.



Sich in seinem Zuhause und der Lebensumgebung sicher zu fühlen, ist für jeden Menschen wichtig. Für hochaltrige SeniorInnen, welche viel Zeit daheim verbringen und deren Bewegungsradius klein ist, ist das Gefühl der Sicherheit zentral für das Wohlbefinden.

Die Fachstelle Betreuung Pflege Alter (BPA) Leimental hat zum 3. Anlass der Vortragsreihe 2024 die Polizei Basellandschaft eingeladen, die Leimentaler Bevölkerung über den Schutz vor Kriminalität zu informieren.

Der Präventionsberater Roland Walter vermittelt in seinem Referat konkrete Tipps für mehr Sicherheit im Alltag: Es geht um Einbruch- und Ladendiebstahl, Verhalten am Bancomaten und die verschiedenen Formen von Betrug am Telefon oder im Internet. Diese Be-

trugsfälle nehmen zu: Kriminelle geben sich am Telefon als Verwandte, Polizisten oder gar Bankmitarbeiter aus, um die Opfer zu einer Geldüberweisung zu bringen. Im Internet geschieht dies über sogenannte Phishing-E-Mails. Herr Walter zeigt auf, wie man sich vor Computer-Kriminalität schützt.

Der Anlass findet statt am **Mittwoch, 23. Oktober, um 14.30 Uhr** in der **Aula im Schulhaus Burggarten in Bottmingen**. Das Referat dauert eine Stunde, danach haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen. Nach dem Referat laden wir Sie gerne zu Kaffee und Kuchen ein. Der Anlass endet um 17 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung: Telefon 061 405 45 47 oder per E-Mail an: anlass@bpa-leimental.ch

BPA Leimental
4104 Oberwil

info@bpa-leimental.ch
bpa-leimental.ch

061 405 45 45
Die Beratungen sind kostenlos.

DIES UND DAS

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Metzleren, Rodersdorf, Burg i.L.)



Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144**.

DIES UND DAS

REGION LEIMENTAL PLUS

Region Leimental Plus Fachkommission Umwelt und Energie

Zwischen dem 1. und dem 30. September 2024 fand in der Region Leimental Plus die Velo-Challenge Cyclomania statt. Organisiert wurde die Aktion von den Gemeinden in Zusammenarbeit mit Pro Velo Schweiz. Zahlreiche Personen haben sich an der Aktion beteiligt und während dreissig Tagen Velokilometer gemeldet. Die aus der Aktion gewonnenen Mobilitätsdaten werden für die Optimierung des Velonetzes verwendet.

Zum fünften Mal fand im September 2024 schweizweit die Veloaktion Cyclomania für Gemeinden von Pro Velo Schweiz begleitet statt. Die Region Leimental Plus war zum ersten Mal mit dabei. Die Gemeinden der Region haben bei Cyclomania mitgemacht, weil die Aktion zum Velofahren motiviert und beiträgt, die Velorouten sicherer zu machen. 448 Personen haben an der Challenge teilgenommen und sind gemeinsam 35'639 Kilometer mit dem Velo gefahren. Sie konnten dabei Preise wie Ausflüge, Ausrüstung und Gutscheine gewinnen.

Insgesamt fanden schweizweit 33 Cyclomania-Challenges statt. Es haben 15'000 Personen teilgenommen. Das sind rund 25 Prozent mehr als im Vorjahr.

Die Gemeinden und Regionen treten bei Cyclomania auch gegeneinander an. Ausgezeichnet werden die drei Challenges mit den meisten und aktivsten. Gewonnen hat dieses Jahr Kreuzlingen. Die Region Leimental Plus hat im Wettkampf den 16. Platz erreicht. Caroline Rietschi von der Region Leimental Plus ist erfreut über dieses Ergebnis und meint dazu: «Es hat mich gefreut, hatten wir so viele Teilnehmende in der Region. Ich bin überzeugt, alle hatten Spass an dieser Challenge und hoffe, dass sie weiterhin aufs Velo setzen und so nachhaltig und gesund unterwegs sind.»

Velo-Challenge Cyclomania geht in der Region Leimental Plus erfolgreich zu Ende



Aktion unterstützt die lokale Verkehrsplanung

Cyclomania animiert nicht nur zum Velofahren, sondern leistet auch einen Beitrag zur Verbesserung der Veloinfrastruktur. Die Cyclomania-App verwendet ein Tracking-System, das auf Wunsch das Mobilitätsverhalten der Teilnehmenden erfasst. Die aggregierten Mobilitätsdaten werden nach Abschluss der Aktion mit Einverständnis der Teilnehmenden den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Diese Daten sind wertvoll, weil die Planung und der Ausbau des Velowegnetzes in der Region Leimental Plus verbessert werden kann, sodass Velofahrende in Zukunft noch sicherer und bequemer unterwegs sind.

Informationen zu Cyclomania online unter www.cyclomania.ch

Cyclomania ist eine jährlich wiederkehrende Aktion zur Förderung des Velos von Pro Velo Schweiz. Gemeinden, Städte und Regionen führen dabei im September eine Veloförderaktion für die Bevölkerung durch. Ziel der Aktion ist es, Menschen auf spielerische Art dazu zu motivieren, im Alltag vermehrt auf das Velo zu setzen. Die durch die Aktion gewonnenen aggregierten und anonymisierten Velodaten können die Gemeinden für die Netz-Analyse und damit für die Verbesserung der Veloinfrastruktur nutzen.

Zusammenfassung «Best of ...»

Siegerinnen Gemeinde-Wettbewerb:
1. Stadt Kreuzlingen, 2. Stadt Weinfelden und Gemeinde Wohlen b. Bern

- Newcomerin des Jahres: Gemeinde Frenkendorf auf Platz 6
- Region des Jahres: Velo-Challenge Aarberg/Lyss/Schüpfen auf Platz 7
- Bestplatzierte Challenge Romandie: Meyrin auf Platz 8
- Bestplatzierte Challenge in Städten/Regionen mit > 50'000 Einwohner: Energie-Region Birsstadt auf Platz 11
- Höchste Beteiligung: Weinfelden mit einer Beteiligung von 3 %
- Die meisten Velo-Kilometer insgesamt: Region St. Gallen mit 53'000 Velo-Kilometer
- Die meisten Velo-Kilometer pro teilnehmende Person: Kreuzlingen mit durchschnittlich 87 Velo-Kilometer
- Kantone mit den meisten teilnehmenden Gemeinden:
 - Deutschschweiz: Basel-Landschaft mit 17 Gemeinden
 - Westschweiz: Waadt mit 13 Gemeinden

REKLAME

VOM 7. BIS 19. OKTOBER
ISCH BI UNS SCHO E
BITZLI HERBSCHTMÄSS.

[sjp.ch](https://www.sjp.ch)



DIE NEUESTEN BÜCHER AUS DER REGION

**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN**



**VERANSTALTUNGEN UND
GOTTESDIENSTE**

Adam und Eva



Die Schöpfung in sieben Tagen, Adam und Eva, Kain und Abel, die Arche Noah: Die Geschichten am Anfang der Bibel sind berühmt und rätselhaft. Werden sie von den einen gegen die Wissenschaft in Stellung gebracht, werden sie von anderen peinlich verschwiegen. Welche Bedeutung können sie für uns im 21. Jahrhundert haben?

«Beim Wort genommen» am **16. Oktober, 17.45–19 Uhr**, in der Paradieskirche nimmt die Geschichten ins offene Gespräch und in die gemeinsame Suche nach einem Verstehen für heute. Die Runde ist offen. Auch Stippvisiten sind möglich. Es werden keine Vorkenntnisse verlangt. Die Texte werden abgegeben. Herzlich willkommen!

Philipp Roth, Pfarrer

Weitere Termine: 30. Oktober, 13./27. November, 11. Dezember.

Goldberg – einmal anders



Die St. Margarethenkirche steht zwar nicht auf einem goldenen Berg, doch wird dort am **Freitag, 18. Oktober, um 21 Uhr** die erste Hälfte der ursprünglich für Cembalo geschriebenen Goldberg-Variationen erklingen, gespielt von Ola Sendeck, (Violine), Martina Bischof (Viola), Lukas Raaflaub (Cello, Foto). Einer von Bachs Schülern, für die der Meister diese Variationen schrieb, trug den Familiennamen «Goldberg», weit verbreitet in Schlesien und der Lausitz. Dass er aber eines Tages, erst weit nach Bachs Tod, zum Namensgeber dieser wunderbaren Variationen werden würde, war seinerzeit sicherlich undenkbar. Wofür werden unsere Namen stehen, einst?

Herzlich willkommen zu 41 Minuten Wort und Musik bei Kerzenschein und anschliessendem Apéro an der Feuer- schale. Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto

**«Schmerz» bei der
Novemberzeit**

Paradieskirche. 19 Uhr, Referat – Imbiss. 20 Uhr, Musik und Kunst. Der Nebel steigt aus den Wiesen und die Fragen werden wieder lauter. Vielleicht schmerzt auch das eine oder andere. Was ist Schmerz? Wie gehe ich damit um? Wird mein Schmerz nicht manchmal auch ausgenutzt?

Die diesjährige Novemberzeit widmet sich an drei Abenden existenziellen Lebensfragen. Jeweils um 19 Uhr Referat, anschliessend Austausch, Imbiss im Saal der Paradieskirche und um 20 Uhr Musik und Kunst im Kirchenraum der Paradieskirche, dieses Jahr zum Thema «Schmerz».

- Der erste Abend am **Donnerstag, 7. November**, steht unter der Überschrift: «Den Schmerz verstehen und was zu tun ist ...»
- Der **Dienstag, 12. November**, geht mit einem Podiumsgespräch (Vertreter aus Polizei und Bankgewerbe) der Frage nach, «wie wird Schmerz ausgenutzt?».
- Der **Dienstag, 26. November**, schliesst mit einem Vortrag des Neurologen Dr. Robert Fitger und den Künstlerinnen Ingala und Insa Fortagne (Gesang und Schauspiel): «Wozu braucht es Schmerz – und wandelt er sich?».

Leib und Seele werden zwischendrin gestärkt mit einem Imbiss des «Restaurant du cœur» von Soup&Chill Basel. Herzlich willkommen!

Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto

Krippenspiel 2024

Gesucht! Junge SchauspielerInnen und MusikerInnen. Und bald ist es wieder so weit: Wir studieren gemeinsam ein spannendes Krippenspiel ein, welches wir am **24. Dezember um 16.30 Uhr** in der Kirche Bottmingen aufführen werden.

Willst du einmal Engel, König, Maria oder vielleicht sogar Esel oder Schaf sein? Dann melde dich an (ab Kindergarten), wir freuen uns auf dich!

Probedaten: Jeweils Samstag, 16.11./23.11./07.12./14.12./21.12. von 9.30 bis 11.30; Hauptprobe Montag, 23.12. von 17.00 bis ca.19.00 Uhr.

Unter der Leitung von Dieter Wagner wird das Orchester das Krippenspiel wieder musikalisch begleiten. Melde dich an, damit du mit deinem Instrument dabei sein kannst, hier sind auch Jugendliche herzlich willkommen! Probedaten. Jeweils Samstag, 23.11. und 07.12. von 11.30 bis 12.30; Hauptprobe Montag, 23.12. von 16.30 bis ca. 19 Uhr.

Alle Proben finden in der Kirche Bottmingen statt. Wir freuen uns schon sehr auf euch alle!

Nicole Malli, Sozialdiakonin und Team Krippenspiel



Anmeldungen bis spätestens 23.10.2024 über www.kgbb.ch unter der Rubrik «Aktuell» oder über den QR-Code.

**RÖMISCH-KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE**

OBERWIL



Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

**VERANSTALTUNGEN UND
GOTTESDIENSTE**

Katholischer Frauenverein Oberwil

Raclette-Plausch

Am **Dienstag, 15. Oktober, um 19 Uhr** findet unser alljährlicher Raclette-Plausch im Pfarreiheim in Oberwil statt. Wir geniessen ein Raclette in geselliger Runde und finden Zeit, uns untereinander auszutauschen.

Kosten: Mitglieder Fr. 15.– inkl. Tee Nichtmitglieder Fr. 20.– inkl. Tee Anmeldung: bis Donnerstag, 10. Oktober, an Frine Giustizieri, Tel. 076 582 18 08

Windreedlidankessen

Am **Freitag, 18. Oktober, um 19 Uhr** werden alle Helferinnen und Helfer des Pfarrei-/Windreedlifestes zum Dank für ihren grossen Einsatz zu einem feinen Nachtessen eingeladen.

**Wandergruppe der Pfarrei
St. Peter und Paul**

Die nächste Wanderung findet am **Donnerstag, 31. Oktober**, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei H. Meier, Telefon 061 401 11 15.

VORANZEIGE

**Katholischer Frauenverein Oberwil
Spielabend**



Dienstag, 5. November

Bei gemütlichem Zusammensein bieten wir dir die Möglichkeit, bekannte und neue Spiele zu spielen. Der Anlass ist für alle offen, die gerne spielen; Männer ebenfalls sind willkommen. Für Mitglieder ist der Anlass kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen Fr. 5.–. Getränke gehen zulasten der Teilnehmer. Anmeldung: bis Samstag, 2. November, bei Andrea Betschart, Tel. 079 209 76 82.

**PASTORALRAUM
LEIMENTAL**



VERANSTALTUNG

Philosophieren in Ettingen

10. Oktober, 19 Uhr, Pfarreiheim
So zahlreich wie die Sterne am Himmel, so verheisst Gott Abraham seine Nachkommenschaft.

Diese biblische Erzelternerzählung wird nach dem religionspädagogischen Konzept «Godly Play» nach Maria Montessori erzählt und entführt die Anwesenden in eine andere Welt. Im Anschluss daran werden wir gemeinsam der Geschichte nachspüren und miteinander über die gänzlich unalltäglichen Fragen philosophieren sowie die Gemeinschaft mit einem gemeinsamen Apéro bei Brot, Wein und Käse geniessen.

Herzliche Einladung an alle, die sich von der Bibel inspirieren lassen möchten.
Patrizia-Maria Figiel

Save the date: nächster Philosophentreff am 19. Dezember um 19 Uhr.
«Das Geheimnis von Weihnachten»

KIRCHENZETTEL

**RÖMISCH-KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN**

Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch, Tel. 061 425 90 00

Seelsorgeteam:
Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung;
Albert Dani, Theologe;
Orlando Zambrano, Jugendarbeiter, Theologe;
Monika Heitz, Sozialdienst

Öffnungszeiten Sekretariat:
Di–Fr, 8–11.30 und 13.30–16.30 Uhr;
während der Schulferien: Di–Fr, 8–11.30 Uhr

Samstag, 12. Oktober
17.45 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Bottmingen (I. Schell)

Sonntag, 13. Oktober
10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier (I. Schell)

11.45 Tauffeier

Dienstag, 15. Oktober
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (I. Schell)

Spitalkapelle Bruderholzspital, 1. Stock
Sonntag, 13. Oktober
10.00 Gottesdienst mit Eucharistie

**REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN**

www.kgbb.ch

Öffnungszeiten der Verwaltung

Schafmattweg 60, Binningen
Öffnungszeiten der Verwaltung während der Herbstferien vom 28.9.2024 bis 13.10.2024, Montag bis Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, freitags geschlossen.
Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch.
Weitere Infos unter www.kgbb.ch

* Gottesdienste live mithören über www.kgbb.ch oder Telefon 061 533 75 15

Samstag, 12. Oktober

9.30 Mission 21, Mission und Kolonialismus – Besuch bei Mission 21 mit Stadtrundgang, Matthias Althaus. Herzliche Einladung zur Exkursion 2024 mit dem Ressort Weltweite Kirche zur Mission 21. Treffpunkt beim Restaurant Ayledo, Missionsstrasse 21, 4055 Basel. Achtung! Bitte beachten Sie, dass wir länger zu Fuss unterwegs sein werden!

Amtswoche von 13. bis 19. Oktober
Pfarrer Philipp Roth, Tel. 079 138 72 57

Sonntag, 13. Oktober

10.15 Paradieskirche, Gottesdienst* – Immanuel Kant – verkannt?; Pfrn. Gudrun Sidonie Otto, Organistin Daniela Niedhammer; Kennen sie noch den kategorischen Imperativ? Verstaubt oder doch absolut aktuell. Ein kleines Gedenk-Fest zum 300. Geburtstag des Philosophen.

Dienstag, 15. Oktober

9.00 Paradieskirche, Morgengedanken. Im Anschluss Offene Werk- und Kaffeestube

Mittwoch, 16. Oktober

14.00 Kirche Bottmingen, Jugendtreff; Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab 11 Jahren

Wochengottesdienste

14.30 APH-Langmatten, 15.30 APH Schlossacker

17.45 Paradieskirche, beim Wort genommen, Pfarrer Philipp Roth; Die Bibel im offenen Gespräch.

Freitag, 18. Oktober

18.30 Kirche Bottmingen, Jugendtreff; Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab Konfirmationsalter

21.00 St. Margarethenkirche, Hymnen zur Nacht – Goldberg; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto, Lukas Raaflaub, Cello; Nachtgedanken und Evening Hymn bei Kerzenschein. Lassen Sie die Woche ausklingen mit weitem Blick über Basel, mit Worten und Klängen oder auch einem Glas Wein unter der Linde im Hof der St. Margarethenkirche.

Samstag, 19. Oktober 2024

11.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Weidwäg-Zmittag

**REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN**

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
Während der zwei Wochen Herbstferien gelten für das Sekretariat folgende Öffnungszeiten:

Jeweils am Dienstag und Donnerstag ist das Sekretariat von 9 bis 12 Uhr besetzt. Jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag sind wir von 9 bis 12 telefonisch erreichbar. Täglich besetzt ist das Sekretariat wieder ab Montag, 14. Oktober 2024. Wir wünschen Ihnen schöne Herbstferien.

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Rekizet Ettingen, Gottesdienst mit Pfarrer Marco Petrucci

Mittwoch, 16. Oktober

19.00 Härighaus Oberwil, Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Cristina Policante

Kollekte: Ökumenisches Institut Bossey (kantonale)

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während den Schulferien NICHT statt.

Donnerstag, 10. Oktober

Achtsamkeitsgruppe:
10–11.30 Uhr, Guggel Therwil

HEKS und OTE Apfelsaft:

10–12 Uhr, Guggel Therwil

Dienstag, 15. Oktober

Goldiger Guggel Mittagstisch:
12.15 Uhr, Guggel Therwil

Roundabout:
17.00–18.30 Uhr, Guggel Therwil

Mittwoch, 16. Oktober

Rägebogeträff – Krabbelgruppe im Rekizet:
9.30–11.30 Uhr, Rekizet Ettingen

Kinderachtmittag Theater und Spiel:
14.00–17.00 Uhr, Guggel Therwil

Jugi Duubeschlag:
18.00–22.00 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 17. Oktober

Männer Bibelzorg:
9.30–11.00 Uhr, Guggel Therwil

Kinderachtmittag Wald:
14.00–17.00 Uhr, Kirche Oberwil

ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Guggel Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil, Therwil und Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

Montag, 14. Oktober

Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10.00–11.00 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 17. Oktober

Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14.00–16.00 Uhr, Globus Treff Oberwil

**REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BIEL-BENKEN**

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Pfarramt

Stv. Pfarrer Luca Policante-Roth
Telefon 079 215 06 25, luca.policante@ref-bb.ch

Sekretariat

Claudia Meyer (Di und Do, 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum

Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen

Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unser Pfarramt-Handy, 079 215 06 25, an.

Ökumenisches Morgengebet

Jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Freitag, 11. Oktober

15.30 Gottesdienst, APH Blumenrain Therwil, Pfarrer Andreas Berde

19.30 Taizé Gebet, Dorfkirche, Marc Wägeli und Team

Sonntag, 13. Oktober

10.00 ökumenische Kirche Flüh, Freundschaftsgottesdienst, Pfarrer Andreas Klaiber und Pfarrer Luca Policante-Roth

**EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE
SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL**

Buttiweg 28, 4112 Flüh

Sekretariat, Telefon 061 731 38 86

(Di und Do, 8.30–11.30 Uhr, Mi, 13.30–16.30 Uhr)

www.kgleimental.ch

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Freundschaftsgottesdienst mit der KG Biel-Benken, Pfarrer Luca Policante und Pfarrer Andreas Klaiber, Apéro

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
<https://christkatholisch.ch/birsigtal>

Seelsorge: Pfr. Patrick Blickenstorfer,
Telefon 061 483 92 25
E-Mail: patrick.blickenstorfer@christkatholisch.ch

Sekretariat: Judith Caimi,
Telefon 061 481 22 22
E-Mail: sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch

Sonntag, 13. Oktober

17.00 Gottesdienst 21. Sonntag nach Pfingsten, St.-Anna-Kapelle Therwil

Dienstag, 15. Oktober

17.30 Probe Kirchenchor, Kirchgemeindehaus Allschwil

Samstag, 19. Oktober

9.00 bis 11.45 Uhr, Religionsunterricht, Kirchgemeindehaus Allschwil

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Gottesdienst 22. Sonntag nach Pfingsten, Alte Dorfkirche Allschwil

**FREIE EVANGELISCHE
GEMEINDE LEIMENTAL**

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «ltamcar», gegenüber Coop-Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)

www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 15. Oktober

20.00 Gemeindegebet

Mittwoch, 16. Oktober

9.00 Bibelstudiumgruppe

19.30 Bibelstudiumgruppe

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-tägig unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

REKLAME

Kostenloser Infoabend zum Thema:
Mein Abschied - meine Bestattungsvorsorge
„Das Leben ist bunt, mein Abschied soll es auch sein.“
Am **Dienstag, 29. Oktober 2024** um 19.00 Uhr mit anschliessendem Apéro in Mathis Villa Kunterbunt, Hauptstrasse 43, 4143 Dornach.
Platzangebot begrenzt, bitte anmelden:
061 706 56 55 oder info@bestattungen-koech.ch
KACH
MIT GEFÜHL

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN



Röm.-kath. Pfarrei
Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

VERANSTALTUNG

Kinderkleiderbörse im
Pfarreizentrum Binningen

Am **Samstag, 19. Oktober, 9–12 Uhr** findet die nächste Kinderkleiderbörse im Pfarreizentrum in Binningen statt. Wir verkaufen gut erhaltene Kinderkleider, Schuhe, Spielsachen, Bücher und praktisches Zubehör für den Alltag mit Kindern zu moderaten Preisen.

Aktuell haben wir keine freien Kundennummern, aber man kann sich jederzeit auf eine Warteliste setzen lassen und wird dann jeweils vor der nächsten Börse informiert, ob es freie Nummern hat.

Wir freuen uns auf hoffentlich zahlreiche Familien, welche die Börse nutzen, sich für die kältere Jahreszeit und die kommenden langen Abende mit schönen Sachen einzudecken. *Mirela und Judith*

GOTTESDIENSTE

Festgottesdienst – «Wer hört zu? Wer fragt nach?»

Am **Sonntag, 20. Oktober**, feiern wir um **10.30 Uhr** einen festlichen Gottesdienst «50 Jahre Pfarreiszieldienst» in der Hl. Kreuz-Kirche Binningen

Die ganze Gemeinde, ehemalige Mitarbeiter*innen und Kontaktpersonen aus anderen sozialen Einrichtungen sind herzlich eingeladen. Der Kirchchor singt aus der zeitgenössischen «Missa Mai» Lieder des Komponisten Wolfgang Sieber.

Die vertonten Texte von Jaqueline Keune erinnern an die Verheissung des Reiches Gottes, an den Traum einer solidarischen Gemeinschaft und gerechten Welt. Die Gemeinde wird sich mit Liedern aus dem Kirchengesangbuch beteiligen (sh. Pastoralraum Seite). Die Eucharistie feiert Pfarrer i.R. Erwin Aal. Die Predigt hält Ingrid Schell, Gemeindeleiterin. Die Kollekte verwenden wir für 50 Zolli-Jahres-Abonnements. Von Armut betroffene Familien können sich so am kulturellen Leben beteiligen.

Im Anschluss sind alle zu einem feinen Mittagessen in das Kirchgemeindezentrum eingeladen. Es kocht die Pfarrei-gruppe «Saturday dance fever».

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Mit-feiern. *Ingrid Schell, Gemeindeleitung*

P.S.: Bitte beachten Sie, dass der Vorabend-gottesdienst in Bottmingen am Samstag, 19. Oktober entfällt. Im Rahmen des Jubiläums findet am 8. November 17–20.30 Uhr im Saal des Kirchgemeindezentrums ein Feierabend-Flomi statt. Der Erlös ist ebenfalls für die Aktion «50 Zolli Jahresabo» gedacht.

Ladestation Gottesdienst

«Eine Liebe, die nichts ausschliesst» Im Januar 1206 bittet Franz von Assisi in San Damiano den «höchsten, lichtvollen Gott» um eine Liebe, die nichts ausschliesst. Am **Dienstag, 22. Oktober**, steht dieses Gebet von Franziskus um 9.15 Uhr im Zentrum unseres Gottesdienstes. Wir freuen uns, dazu auch die reformierten Frauen von Binningen-Bottmingen herzlich zu begrüssen. Im Anschluss an den Gottesdienst geniessen wir miteinander Kaffee/Tee und Gipfels im Pfarreizentrum. *Markus Schwenkreis und Elke Kreiselmeyer*

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN



VERANSTALTUNGEN

Apérotreff Peter und Paul

13. Oktober
Nach einer langen Sommerpause freuen wir uns, euch nach dem Gottesdienst im Pfarreihem zum gemütlichen Apéro begrüßen zu dürfen.

Minis am Gugger-Herbstmarkt
Altbewährtes und neue Kleinigkeiten



Wir sind auch diesen Herbst wieder mit dabei. Lassen Sie sich am **Samstag, 19. Oktober**, überraschen von unserem breiten Angebot.

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN



Reformierte
Kirchgemeinde
Oberwil Therwil Ettingen

MITTEILUNGEN

Bericht der Kirchenpflege

Im September beriet die Kirchenpflege an zwei Sitzungen das Budget 2025 und den Finanzplan 2026–2028, die sie am 6. November der Kirchgemeindeversammlung vorlegen wird. In diesem Zusammenhang beschloss sie die Auflösung einer Rückstellung, die im Jahr 2015 aus Erträgen aus dem Verkauf des Johanneshofareals angelegt wurde, um künftige Immobilienprojekte und Abschreibungen zu finanzieren. Damit können fast alle Liegenschaften im Besitz der Kirchgemeinde vollständig abgeschrieben und die Rechnungen der nächsten Jahre wesentlich entlastet werden.

Für die gut etablierte Konzertreihe der Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, die von den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern ins Leben gerufen wurde und mit grossem Engagement organisiert wird, beschloss die Kirchenpflege die Einrichtung eines Fonds. Auf diese Weise ist es möglich, der Konzertreihe zweckbestimmte Spenden, Kollekten sowie Sponsoren- und Gönnerbeiträge zukommen zu lassen. Die Konzertreihe soll sich damit selbst finanzieren können und nicht auf weitere Mittel der Kirchgemeinde angewiesen sein.

Schliesslich beriet die Kirchenpflege die Traktanden für die Kirchgemeindeversammlung, die am 6. November 2024 um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Oberwil stattfinden wird. Neben dem üblichen Herbst-Traktandum Budget stehen dieses Jahr die Gesamterneuerungswahlen der Kirchenpflege und der Synodalen für die Amtsperiode 2025–2028 an. *Beat Huwyler, Leiter Verwaltung*

Bündelung von Themen

Arbeitsgruppe Sondierungsgespräche
Oberwil-Therwil-Ettingen –
Biel-Benken

Im September arbeitete die Arbeitsgruppe Sondierungsgespräche in zwei Sitzungen weiter an der Sammlung und Gewichtung der Themen, die sie im Verlauf der Sondierungsgespräche beschäftigen werden. Sie bündelte die Themen zu zehn Themenkreisen, die in den nächsten Wochen von Zweierteams bearbeitet und dann in den folgenden gemeinsamen Sitzungen besprochen werden.

Die Arbeitsgruppe widmete sich auch den emotionalen Aspekten einer allfälligen Fusion. Dazu berichteten sich die Mitglieder gegenseitig, wie sie ihre eigene Kirchgemeinde wahrnehmen, was die jeweilige Identität ausmacht, wie sie die andere Kirchgemeinde wahrnehmen, und befragten sich gegenseitig zu ihren Eindrücken und Wahrnehmungen. Dabei konnten von beiden Seiten auch Schwierigkeiten, Missverständnisse und offene Fragen angesprochen werden.

Nach einer längeren Phase der Arbeit in den Zweierteams wird die gesamte Arbeitsgruppe Anfang Dezember wieder zusammenkommen.

Arbeitsgruppe Sondierungsgespräche

VERANSTALTUNG

OTE-Konzertreihe

Musik und Kuchen –
Konzert in Ettingen



Am **Samstag, 19. Oktober, um 19 Uhr** laden wir ein ins Reziket Ettingen zu einem besonderen musikalischen Erlebnis: «Kaffeehaus-Musik – Musik und Kuchen». In einer Atmosphäre, die an die charmanten Wiener Kaffeehäuser erinnert, erwartet uns ein Abend voller bekannter Melodien, köstlichem Kuchen und dem verführerischen Duft von frisch gebrühtem Kaffee oder Tee. Das Konzert wird von drei erfahrenen Musikerinnen gestaltet: Elisabeth Köstler an der Violine, Ema Grčman am Violoncello und Halena Simon am Klavier. Gemeinsam präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl klassische als auch populäre Stücke enthält.

Ein Fest für die Sinne

Die Veranstaltung bietet nicht nur musikalische Höhepunkte, sondern auch kulinarische Genüsse. Während des Konzerts können die Gäste sich mit feinem Kuchen verwöhnen lassen – eine perfekte Ergänzung zur Musik. Lassen Sie sich von der Leichtigkeit und Eleganz der dargebotenen Melodien mitreissen. Die Künstlerinnen schaffen es, die Atmosphäre eines traditionellen Kaffeehauses aufleben zu lassen und den Besucherinnen und Besuchern das Gefühl von Gemütlichkeit und Freude zu vermitteln.

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Teil dieses einzigartigen Abends zu werden. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Musik, Genuss und Geselligkeit!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VORANZEIGE

Einladung zur Kirchge-
meindeversammlung

Gerne weisen wir auf die nächste Kirchgemeindeversammlung hin. Sie findet am **Mittwoch, 6. November 2024, um 19.30 Uhr** in der reformierten Kirche in Oberwil statt.

Das Budget 2025, der Finanzplan 2026–2028, Gesamterneuerungswahlen für die Kirchenpflege und die Synode sowie Informationen aus unserer Kirchgemeinde und über laufende Geschäfte werden Traktanden sein.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie alle herzlich zu einem Apéro ein.

Die offizielle Traktandenliste wird fristgerecht im BiBo erscheinen und in den Kirchen aufliegen.

Wir freuen uns, wenn Sie an der Versammlung teilnehmen und über die wichtigen Geschäfte in unserer Kirchgemeinde mitentscheiden!

Beat Huwyler, Leiter Verwaltung

RÖMISCH-KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN



VERANSTALTUNGEN

Musikalisch-poetischer
Abend mit Ralph und Ralf



Ein Klavier, Kerzenlicht, Noten und Gedichtbände sowie ein Musiker und ein Theologe, die ihr Publikum mitnehmen auf eine musikalisch-poetische Reise: Am **Samstag, 19. Oktober**, findet um 19.30 Uhr wieder ein musikalisch-poetischer Abend mit Ralf Kreiselmeyer und Ralph Stelzenmüller im Pfarreihem St. Stephan am Hinterkirchweg 31 in Therwil statt. Zwischen den Tönen und den Worten öffnet sich, wenn es glückt, ein bisschen Himmel für uns alle. Wir freuen uns auf Sie.

*Ralph Stelzenmüller und
Ralf Kreiselmeyer*

Wir besuchen den Basler
Zolli und geniessen eine
Führung bei den Elefanten



Der Zoo Basel fasziniert seit seiner Eröffnung im Jahr 1874 das Publikum. Er regt dazu an, über die Natur nachzudenken und einen Beitrag zu ihrem Schutz zu leisten. «Tembea: Elefanten in Bewegung» – bei dieser Führung am **Diens- tag, 29. Oktober**, erfahren wir viel Wissenswertes rund um die Elefanten.

Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert eine Stunde. Treffpunkt 13 Uhr, Therwil Zentrum, bitte Billette vorab lösen. Die Kosten für die Führung betragen Fr. 20.–. Der Zolli-Eintritt muss separat und auf eigene Kosten gelöst werden. Wir bitten um die verbindliche Anmeldung bis 18. Oktober: Tel. 061 721 11 66 oder sekretariat@rkk-therwil.ch

Wolli Usinger und Niggi Kümmerli



Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.
www.rkk-therwil.ch

Sherlock Holmes und der Crystal
Palace Mord

Einladung zur Buchlesung mit Johanna M. Rieke

Am **Sonntag, 27. Oktober, um 17 Uhr** findet im Pfarreihem eine Lesung der besonderen Art statt. Die Ettinger Bürgerin und internationale Autorin Johanna M. Rieke liest aus ihrem neuesten historischen Kriminalroman.



Die Geschichte spielt 1894 und im Mittelpunkt des Geschehens steht der faszinierende Crystal Palace, wo sich ein grausamer Mord ereignete. Sherlock Holmes, der berühmte Detektiv aus der Baker Street, nimmt die Ermittlungen auf, begleitet von seinem treuen Freund Dr. Watson. Doch je mehr die beiden herausfinden, desto verzwickter wird der Fall. Werden Holmes und Watson hinter die Wahrheit kommen? Dank ausgiebiger Recherche gelingt es der Autorin, das viktorianische London in ihren Büchern lebendig werden zu lassen.

Bei ihren Lesungen tritt sie in authentisch nachempfundenen Kostümen auf, sodass nicht nur den Ohren, sondern auch den Augen etwas geboten wird. Der Crystal Palace Mord ist das sechste Buch von Johanna M. Rieke, deren Geschichten auch als Hörbücher und in englischer Sprache erhältlich sind. Besuchen Sie die Lesung und lassen Sie sich entführen in die Welt von Holmes und Watson. Begleiten Sie die beiden bei ihrem Kampf gegen das Böse. Nach der Lesung gibt es einen kleinen Apéro und die Möglichkeit, ein signiertes Buch bei der Autorin zu erwerben. Der Eintritt zu dieser unterhaltsamen Buchlesung ist frei. *Johanna Stone*

REKLAME

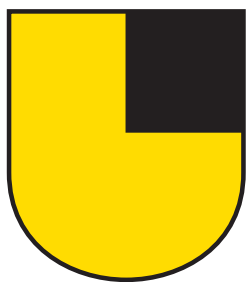
Die Schweiz steht für
eine hohe Lebensqualität.

Nicht für Sarah und Ben: Sie können
kaum ihre Fixkosten decken.



Jetzt mit TWINT
spenden!

CARITAS



GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDERAT

Einladung zur Einwohner-gemeindeversammlung

Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19 Uhr in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse, Therwil

Traktanden

- 1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Juni 2024
2. Zonenplan Landschaft/Mutation OeW-Zone Froloo/Bereinigung der Planungs-pendenz des Zonenplans Landschaft
3. Formuliert Gemeindefinanzinitiative Änderung Finanzausgleichsgesetz
4. Informationen zu aktuellen Themen
5. Diverses

Das Beschlussprotokoll der Gemeinde-versammlung vom 20. Juni 2024 und weitere Unterlagen zu den Traktanden können auf unserer Webseite www.therwil.ch (Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung») eingesehen oder bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten bezogen werden.

Der Gemeinderat

ENTSORGUNG

Grobsperrgut, 16. Oktober



Das Grobsperrgut brennbar und unbrennbar muss mit den entsprechenden Gebührenmarken versehen werden:

- bis 5 kg = 1 Abfallmarke
• bis 15 kg = 2 Abfallmarken
• bis 30 kg = 4 Abfallmarken

Max. 30 kg pro Gegenstand

Nicht abgeführt und stehen gelassen werden u. a.:

- Metallteile jeglicher Art, diese gehören in die Metallabfuhr.
• Blumenkästen aus Eternit, diese gehören in den Sondermüll.
• Elektrogeräte wie Staubsauger, Heizwände, Bügeleisen, Fön, Toaster etc. und elektronische Geräte wie Computer, PC, Radios, Videogeräte, Fernseher. Diese Geräte können gratis im Fachhandel zurückgegeben werden.
• Grosse Bauteile wie Badewannen, Boiler, Öfen etc. sind Bauschutt und müssen den Servicefirmen oder den Bauunternehmungen mitgegeben werden. Plastikwannen, Plastikkübel sowie Plastikstühle gehören je nach Grösse in die wöchentliche Abfuhr brennbarer Hauskehricht.

Denken Sie daran: Noch brauchbare Gegenstände können in der Brockenstube abgegeben oder am Flohmarkt verkauft werden.

PERSONELLES

Neue Schulsozialarbeiterin



Wir freuen uns, am 14. Oktober Frau Lea Sonderegger als Schulsozialarbeiterin begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

SICHERHEIT

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Hecken, Sträucher und Bäume können in das Lichtraumprofil von Strassen und Wegen wachsen. Sie engen dann den Strassenraum ein, behindern die Sicht oder verdecken die Strassenbeleuchtung. Durch diese Umstände können Verkehrsteilnehmer/innen gefährdet werden.

Die Polizeiverordnung der Gemeinde Therwil hält in § 29 Folgendes fest: «Pflanzen und Gartenanlagen entlang von Strassen und Trottoirs dürfen die Verkehrssicherheit und das ungestörte Passieren nicht beeinträchtigen. Die Wirkung der öffentlichen Beleuchtung und die Sicht auf Strassensignale, Strassentafeln und Hausnummern müssen gewährleistet sein. An öffentlichen Strassen dürfen überhängende Äste und Zweige bis auf eine Höhe von 4,50 m und bei öffentlichen Trottoirs bis auf eine Höhe von 2,50 m nicht über die Parzellengrenze hinausragen und sind zurückzuschneiden.»

Im Interesse der Sicherheit und zur Vorbeugung von Unfällen fordern wir hiermit alle Gartenbesitzer/innen höflich auf, ihre Gehölzpflanzen entlang von Strassen und Wegen den Vorschriften

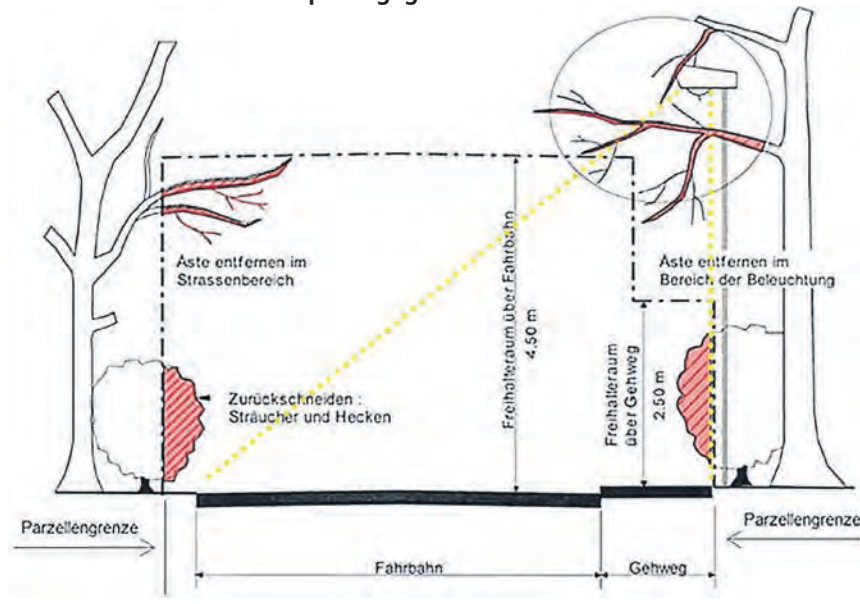
entsprechend zurückzuschneiden. Optimal erfolgt der Rückschnitt jetzt im Frühherbst. Nutzen Sie dann einen Teil der Äste, um an geeigneten Stellen im Garten Haufen aufzuschichten. Sie helfen damit zahlreichen Tierarten, Unterschlupf- und Überwinterungsmöglichkeiten zu finden. Bitte denken Sie auch daran, dass der Rückschnitt im Frühjahr (ab März) verboten ist, um Nester von Vögeln und andere Kinderstuben von Kleintieren nicht zu zerstören oder freizulegen.

Die Gemeinde nimmt periodisch Kontrollen im öffentlichen Raum vor und lässt den betroffenen Eigentümer/innen eine Aufforderung zum Rückschnitt zukommen. Bei Nichtbeachtung vorstehend genannter Regeln innert einer angemessenen Frist kann der Gemeinderat diese Massnahme auf Kosten der Eigentümerschaft vornehmen lassen.

Für Beratungen über Pflegemassnahmen oder für den Rückschnitt von Bäumen wenden Sie sich bitte an eine Gartenbaufirma. Der Werkhof führt keine privaten Arbeiten aus.

Für ergänzende Auskünfte wenden Sie sich an den Werkhof, Tel. 061 721 76 30 oder Mail werkhof@therwil.ch.

Freizuhaltenes Lichtraumprofil gegenüber Strassenraum



FEUERWEHR THERWIL

Hauptübung am 19. Oktober 2024

Am Samstag, 19. Oktober 2024 findet unsere Hauptübung statt. Wir treffen uns um 13.45 Uhr vor dem Feuerwehrmagazin zur Begrüssung und Postenerklärung. Danach finden Sie uns zwischen 14 und 16 Uhr bei unseren drei Posten. Dort zeigen Ihnen unsere Angehörigen der Feuerwehr, wie eine Übungsektion aussieht und was wir alles für Material einsetzen. Im Anschluss finden dann die Beförderungen und Verabschiedungen statt.

- Posten Wasserwehr: Parkplatz Gemeindeverwaltung
• Posten Retten über Schiebeleiter: Bahnhofschulhaus
• Posten Pioniermaterial: Unterer Pausenplatz Bahnhofschulhaus

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen unterhaltsamen Nachmittag. Ihre Feuerwehr Therwil

Aufgebot Rekrutierung

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 19.30 Uhr
Dienstag, 22. Oktober 2024, 19.30 Uhr
Samstag, 26. Oktober 2024, 9.30 Uhr

Sind Sie unter 35 Jahre alt und seit August 2023 in Therwil zugezogen? Oder sind Sie mit Jahrgang 2003 geboren worden? Dann sind Sie gemäss Feuerwehrreglement feuerwehrdienstpflichtig und wurden mit einem persönlichen Schreiben zur Feuerwehrrekrutierung eingeladen. Dabei

werden wir Ihnen die Tätigkeit und die Anforderung an den Dienst in der Feuerwehr vorstellen. Die Rekrutierung findet an drei Daten im Feuerwehrmagazin statt (hinter der Gemeindeverwaltung an der Bahnhofstrasse 33). Die Teilnahme an einer der Rekrutierungsveranstaltungen ist Pflicht, den Termin können Sie frei wählen. Im Verhinderungsfalle sind Sie verpflichtet, sich schriftlich bei der Feuerwehrkommission Therwil, Bahnhofstrasse 33, 4106 Therwil oder per E-Mail an info@feuerwehr-therwil.ch abzumelden.

Sie haben kein Aufgebot erhalten, aber Interesse, der Feuerwehr beizutreten? Dann kommen Sie an einer der drei Veranstaltungen vorbei! Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Feuerwehrkommission Therwil

Auszug aus dem Feuerwehrreglement und der Feuerwehrverordnung der Gemeinde Therwil

- Feuerwehrdienstpflichtig sind alle Einwohnerinnen und Einwohner vom Beginn des Jahres an, in welchem sie das 22. Altersjahr erreichen, bis zum Ende des Jahres, in welchem sie das 45. Altersjahr vollenden. (Art. 3 FwR)
• Dienstpflichtige, welche keinen persönlichen Dienst leisten, haben eine jährliche Ersatzabgabe zu entrichten. (Art 7 FwR)
• Dienstpflichtige, die dem Aufgebot zur Rekrutierung ohne triftigen Grund zu spät oder gar nicht Folge leisten, werden gemäss § 19 des Reglements in Verbindung mit § 11 dieser Verordnung gebüsst und zu den Ersatzpflichtigen eingeteilt, sofern sich genügend taugliche Personen zum Dienst gemeldet haben. (Art. 1 FwV)

VERANSTALTUNGS-KALENDER

11. Oktober

Lesung mit Claudia Stich @Alti Schrinerei
18.20–20.30 Uhr
Teichstrasse 4, Alti Schrinerei

12. Oktober

Sauerteigbrot Workshop @Alti Schrinerei
13–17 Uhr, Teichstrasse 4, Alti Schrinerei

13. Oktober

Sauerteigbrot Workshop @Alti Schrinerei
9–11 Uhr, Teichstrasse 4, Alti Schrinerei

17. Oktober

Gemeindeversammlung
19 Uhr, Mehrzweckhalle, Bahnhofschulhaus

18. Oktober

Därwil Querbeet mit Hansjörg Hänggi in der Alti Schrinerei
18.30–20.30 Uhr, Alti Schrinerei

20. Oktober

Sagemattler Kapelle Polka meets Klezmer
19 Uhr, Katholische Kirche St. Stephan

22. Oktober

Anfängerkurs Schach für Erwachsene
19.15–20.15 Uhr

23. Oktober

MDF Memo/Foto-Board Workshop für Kinder
9–10.30 Uhr, Familienzentrum Therwil
Lichtblick Spiele Nachmittag (Lotto)
14–17 Uhr, Mittlerer Kreis 15

25. Oktober

Computer Cafe
9–11 Uhr, Aula Schulhaus Wilmatt

1. November

Dia de los Muertos in der Alti Schrinerei
18.30–21.30 Uhr, Alti Schrinerei

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr, Dorfplatz beim Bahnhofli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30–15 Uhr (ausser Schulferien)
Gemeinde-/Schulbibliothek Therwil

Offener Treff
(wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien) Montag und Donnerstag, 14.30–17 Uhr, Mittwoch, 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Dorfmuseum
Öffnungszeiten des Dorfmuseums: jeweils am letzten Sonntag des Monats ausser Juni, Juli, Dezember und Januar von 10–12 Uhr und 15–17 Uhr und am Frühlings- und Herbstmarkt der Gemeinde. Bitte Daten auf der Homepage beachten! www.dorfmuseum-therwil.ch

Weitere Informationen unter: www.therwil.ch/de/veranstaltungen

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Kohler Lewis Georges, *5. August 2024, Sohn der Kohler, Emilie Valentine und des Kohler, Thomas Shane.

Todesfall

Studer-Wirz Ellin, † 3. Oktober 2024, * 2. September 1937. Wohnhaft gewesen Neusatzweg 24, 4106 Therwil. Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 8.30–12/14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12/14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Während der Schulferien vom 28. September bis und mit 13. Oktober 2024 findet keine Sprechstunde statt. Die nächste reguläre Sprechstunde ist am 15. Oktober 2024.

Sprechstunde: Dienstag, 17.30–18.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung. Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten

Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12/13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 16–18 Uhr

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

SOCIAL MEDIA

https://www.facebook.com/4106.Therwil
https://www.instagram.com/4106.therwil

ABFUHR-TERMINE

Montag 14. Oktober
Bio-Abfall, Therwil Ost und West
Montag 16. Oktober
Grobsperrgut, Therwil Ost und West



Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Advertisement for 'DIE NEUESTEN BÜCHER' by reinhardt.ch, featuring a QR code and the website name.

Ein festlicher Tanz in den Herbst

Wenn die Kultur-Palette Therwil zum traditionellen Herbstball lädt, dann verwandelt sich die Mehrzweckhalle Therwil in einen eleganten Ballsaal. So auch in diesem Jahr: Am Samstag, den 19. Oktober, wird von 18 bis 24 Uhr auf der Tanzfläche das Tanzbein geschwungen.

Ob Walzer, Tango, Cha-Cha-Cha oder Rumba – der Herbstball bietet eine seltene Gelegenheit, die einstudierten Schritte zu präsentieren und die Leidenschaft für Bewegung zur Musik auszuleben. Der erste Ball fand bereits im Jahr 2001 statt, seit 2010 wird das Event alle zwei Jahre organisiert und erfreut sich seither grosser Beliebtheit, wie Valérie Obrist von der Kultur-Palette erklärt: «Unser Ball ist der einzige im Leimental und gilt als besonders chic und festlich, auch wenn wir keinen perfekten Parkett-Tanzboden bieten können. Es ist das Gesamtpaket, das den Therwiler Ball so beliebt macht.»

Was den Ball auszeichnet, ist die Kombination aus professionellem Catering, einem erfahrenen Tanzorchester und der festlich gekleideten Gästeschar. Zudem gibt es eine Showeinlage und Raum für Gespräche und Begegnungen. Auch für Nicht-Tänzer bietet der Abend somit ein abwechslungsreiches Programm. Dabei steht nicht nur das Tanzen im Vordergrund, sondern auch die Möglichkeit, in stilvollem Ambiente neue Bekanntschaften zu schliessen und Freundschaften zu pflegen.

Die Vorbereitungen für diesen Gala-Abend sind aufwendig, wie Valérie Obrist schildert: «Bereits zwei Jahre vor dem Event buchen wir die Band, ein Jahr vorher den Saal und dann sorgen wir dafür, dass das Catering und die Helferinnen und Helfer eingeplant sind.» Danach folgt die Detailplanung: Plakate und Flyer müssen gestaltet, die Pressearbeit organisiert und das Menü sowie die Weine sorgfältig ausgewählt werden. Auch die Infrastruktur, die Licht- und Audiotechnik, die Dekoration und vor allem das Ticketing erfordern ein hohes Mass an Planung. «Wir bemühen uns, den Gästen ihre Wunschtische zuzuordnen, damit jeder den Abend in vollen Zügen geniessen kann», so die Präsidentin der Kultur-Palette weiter.



Tanzfreunde haben sich den Termin schon lange vorgemerkt: Alle zwei Jahre darf beim traditionellen Herbstball in Therwil das Tanzbein geschwungen werden.

Auch die Infrastruktur, die Licht- und Audiotechnik, die Dekoration und vor allem das Ticketing erfordern ein hohes Mass an Planung. «Wir bemühen uns, den Gästen ihre Wunschtische zuzuordnen, damit jeder den Abend in vollen Zügen geniessen kann», so die Präsidentin der Kultur-Palette weiter.

Am Ballabend wird die zentral gelegene Mehrzweckhalle in einen festlichen Saal verwandelt: Eine grosse Tanzfläche bildet das Zentrum, umgeben von weiss

gedeckten Tischen, einer stilvollen Bar und einer Bühne, auf der die regional bekannte Band «Moody Tunes» für den musikalischen Rahmen sorgt. Mit einem Repertoire aus flotten Rhythmen und gefühlvollen Melodien wird das Tanzorchester unter der Leitung von Christian Müller die Gäste den ganzen Abend über zum Tanzen animieren.

Highlights für Beine und Magen

Ein weiteres Highlight des Abends ist die Showeinlage der Tanzgruppe «Blickfang», die mit kunstvollen Choreografien und mitreissender Performance das Publikum begeistern wird. Dazu bietet der von der Kultur-Palette offerierte Willkommens-Apéro einen perfekten Einstieg in den Abend. Ein gediegenes Drei-Gang-Menü in den Tanzpausen rundet das Programm ab. Hierfür hat die Kultur-



Es gibt an diesem Abend auch etwas zu sehen. So sorgt die Tanzgruppe «Blickfang» für eine temperamentvolle Showeinlage.

Palette einen renommierten Caterer aus Pratteln engagiert, der für seine erstklassige Küche und sein professionelles Team bekannt ist.

Rund 150 Tanzbegeisterte werden erwartet. Zwar zieht der Ball traditionell eher ein reiferes Publikum an, doch auch jüngere Tänzer finden den Weg nach Therwil. «Der Altersdurchschnitt liegt zwar bei über 50 Jahren, aber Tanzen erfreut sich wieder steigender Beliebtheit gerade bei jüngeren Menschen. Es gibt ja auch nicht viele Gelegenheiten, sich zu klassischer Tanzmusik auf einer grossen Fläche zu bewegen», erläutert Valérie Obrist. Sie freut sich über das steigende Interesse und die bunte Mischung an Gästen, die den Ball seit Jahren auszeichnet und ihm ein besonderes Flair verleiht.

Damit am Abend alles reibungslos verläuft, investiert das fünfköpfige Vor-

standsteam der Kultur-Palette gemeinsam mit vielen Helferinnen und Helfern unzählige Stunden. «Unsere Präsenz dauert in der Regel von Freitag um 14 Uhr bis Sonntagvormittag um 12 Uhr. Dann ist die Mehrzweckhalle wieder in eine normale Turnhalle zurückverwandelt», erzählt Valérie Obrist. Trotz des hohen Aufwands möchte sie den Ball aber nicht missen, im Gegenteil: «Ich freue mich auf die festliche Atmosphäre und die persönlichen Begegnungen, auch wenn ich selbst keine Tänzerin bin.»

Die Besucher dürfen sich also auf einen stimmungsvollen Abend voller Musik, Tanz und Genuss freuen. Weitere Informationen und Tickets gibt es unter dem unten stehenden Link. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. *Stefan Fehlmann*

www.kulturpalette.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN



Öffentliche Fachstelle im Auftrag Ihrer Gemeinde

Betreuung Pflege Alter Leimental

Ihr Ort für alle Fragen des Alter(n)s, insbesondere

- **Betreuungs- und Pflegeberatung**
- **Sozial- und Budgetberatung**
- **Beratung zu Heimfinanzierung**

Kontakt 061 405 45 45

BPA Leimental 4104 Oberwil info@bpa-leimental.ch
bpa-leimental.ch

Die Beratungen sind kostenfrei.

BAUGESUCHE

NR. 1487/2024

Parzelle: 2884
Projekt: Gedeckter Sitzplatz, Teichstrasse 84, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Andelic Francika und Ivan, Teichstrasse 84, 4106 Therwil
Projektverfasser/in: Architektur Vukadin GmbH, Vukadin Ivan, Giebenacherstrasse 39, 4414 Füllinsdorf
Auflage bis: 21. Oktober 2024

NR. 1497/2024

Parzelle: 665
Projekt: Einfamilienhaus, Erlenstrasse, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Tanriverdi Bülent, Schemelstrasse 17, 4106 Therwil
Projektverfasser/in: Dill Architektur GmbH,

Dill Maurice, Reuslistrasse 2b, 4450 Sissach
Auflage bis: 21. Oktober 2024

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bau- und Raumplanung-Infrastruktur) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung an das Bauinspektorat, Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert 10 Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung vorliegt, können unter folgendem Link <https://bgaufgabe.bl.ch/2775> oder QR-Code auch online eingesehen werden.



VORANKÜNDIGUNG

Weihnachtsmarkt

Am letzten Freitag vor dem 1. Advent findet der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Das heisst, an diesem Tag ist das «Bahnhöfliareal» voll mit festlich geschmückten Verkaufsständen. Die Standbetreiber beschenken Ihnen mit gebastelten Werken und vielen anderen schönen Sachen einen vorweihnachtlichen Tag. Markieren Sie sich also bereits heute den **Freitag, 29. November 2024 von 11 bis 20 Uhr** in Ihrer Agenda und tätigen Sie Ihre Adventseinkäufe im Dorf!

Wollen Sie selbst einen Stand betreiben? Dann **melden Sie sich bis zum 30. Oktober 2024 mittels Anmeldeformular an**. Sie finden es auf unserer Webseite www.therwil.ch unter dem Stichwort «Weihnachtsmarkt». Die Anmeldung ist noch keine Zusage. Anmeldebestätigungen oder Absagen werden spätestens vier Wochen vor dem Markttag verschickt.

VEREINE

KINDER IM MITTELPUNKT

Herbst-Beizli auf dem Stutz

An den Wochenenden **19./20. Oktober** und **26./27. Oktober** verwandelt sich das Freizeitgelände «Stutz» in ein gemütliches Herbst-Beizli. Auf der Terrasse des Vereinshauses von «KiM – Kinder im Mittelpunkt» werden herbstliche Köstlichkeiten wie Suppen, Käse- oder Speckbrettchen oder Wähen und Kuchen serviert, zusammen mit einem Glas Süssmost oder einer Tasse Kaffee oder Tee.

Das Freizeithaus wurde in den letzten Monaten saniert und um einen Geräteschopf erweitert, und der obere Stock hat eine neue Täferung erhalten. In den letzten Wochen wurde dann auch noch die Küche erneuert, inklusive Einbau eines neuen Holzherds – das Haus kommt ohne elektrischen Strom und ohne Warmwasser aus. Wer Lust hat, kann zu den Öffnungszeiten des Herbst-Beizli (an allen vier Tagen jeweils 12–17 Uhr) einen Blick ins Innere werfen.

Die Gegend des Stutz, zwischen dem Sportplatz Känelboden und dem Eigenhof gelegen, ist immer einen Spaziergang wert. Am den letzten zwei Oktober-Weekenden kann man einen solchen Ausflug, hoffentlich bei prächtig-sonnigem Herbstwetter, noch mit einer Einker im Herbst-Beizli verbinden – herzlich willkommen!

Alex Klee und Andrea Solari, KiM – Kinder im Mittelpunkt



An zwei Oktober-Weekenden lockt das temporäre «Herbst-Beizli» auf dem Stutz mit kulinarischen Köstlichkeiten.

BÜRGERGEMEINDE

Erweiterung Naturschutzgebiet Mooswasen in Therwil

Das Naturschutzgebiet Mooswasen in Therwil durfte 2024 sein 60-jähriges Bestehen feiern. Es war eines der ersten Schutzgebiete im Kanton Baselland und ist heute ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung. Daneben finden aber auch Vögel, Insekten und Nager ein ideales Habitat und werten das gesamte Schutzgebiet erheblich auf.

Das gesamte heutige Schutzgebiet liegt auf Land der Bürgergemeinde Therwil, welches in enger Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein und dem Forstrevier Angenstein unterhalten und gepflegt wird.

Die Bürgergemeinde hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, auch kommenden Generationen dieses Juwel weitergeben zu können und ihre Vision von Naturschutz nach Möglichkeit umzusetzen.

Dabei kam ihr die Initiative zur Vergrösserung des Schutzgebietes von Konrad Knüsel, Präsident des Natur- und Vogelschutzvereins Therwil, sehr entgegen. Seine Vorstellung konnte K. Knüsel an der Herbstversamm-



lung der Bürgergemeinde im November 2023 den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern präsentieren. Der Bürgerrat hat in der Folge entschieden, weiteres Land im Eigentum der Bürgergemeinde zur Erweiterung dieser grossartigen Landschaft zur Verfügung zu stellen. Somit kann das Naturschutzgebiet Richtung Süden bis zum Schützenhaus und östlich bis zur Kreuzung Moosholzweg – Sörlibrunnen erweitert werden. Dies kommt einer Verdreifachung der heutigen Fläche gleich.

In enger Zusammenarbeit mit Marion Sattler und Markus Plattner vom kantonalen Natur- und Landschaftsschutz konnte eine Erweiterung und Aufwertung des Naturschutzgebietes skizziert werden, welche die Vorstellungen aller drei involvierten Parteien vollumfänglich berücksichtigt. So sollen zusätzliche Laichplätze und Feuchtsinseln entstehen und die Wanderung der Amphibien unterstützt werden. Mit der Gemeinde Therwil laufen parallel Gespräche zur Behandlung der ausserhalb des Naturschutzgebietes (nordwestlich des Weges im Sörlibrunnen) liegenden Tümpel.

Bis zur definitiven Anerkennung der Erweiterung durch den Kanton wird noch einige Zeit vergehen. Erste Schritte zur Aufwertung dieses in der Region einzigartigen Schutzgebietes dürften jedoch bereits in einem Jahr umgesetzt werden.

Übrigens: Das Naturschutzgebiet Mooswasen ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert.

*Bürgergemeinde Therwil
Christoph A. Bieri, Präsident der Bürgergemeinde*

VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL



Medientipp Oktober

von Nelly Stark

Magie und allerlei Unfug.

Das grosse Buch der Streiche, Zauberticks und Illusionen (Sachbuch)

Autor: Tom Adams, Verlag: E. A. Seemann



Das ist mal ein charmanter Bildband im Zwischenreich von Sachbuch und Flunkergeschichten: Tom Adams erzählt von innovativen magischen Tricks, legendären Spion*innen und Hochstapler*innen, von hochriskanten Täuschungsmanövern und absurden Flunkergeschichten.

In meist nur wenigen Absätzen lesen wir von legendären Illusionen wie der zersägten Frau oder den sprichwörtlichen weissen Kaninchen, die aus Zylinderhüten gezaubert werden. Adams erzählt von legendären Magiern wie Isaac Fawkes oder Richard Potter, von dem Minensuchboot Abraham Crijnsen, das im Zweiten Weltkrieg als Insel getarnt wurde, um die Heimreise nach Australien sicher zu überstehen, von Verschwörungsmäthen um die Mondlandung und zweifelhaften Wunderheilungen. Garniert ist dieses altersübergreifend hoch-

vergnüglihe Buch nicht nur mit den kongenialen Illustrationen Floyds, sondern auch mit interaktiven Abschnitten, in denen die Leser*innen dazu ermuntert werden, selbst Tricks und Täuschungsmanöver auszuprobieren. Ein wunderbares Buch, das nicht nur einen Heiden-spas bereit, sondern ganz nebenbei Wissen und merkwürdige Anekdoten vermittelt.

Empfohlenes Alter: ab 9 Jahre

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien: Philipp Schmerheim

Sie finden das Buch in unserem Medienraum.

Lesehund Boy



Unser Lesehund Boy kommt in die Bibliothek. Du kannst ihn am **Mittwoch, 16. und 30. Oktober** von 15 bis 17 Uhr für eine Viertelstunde vorlesen.

Anmeldung erforderlich, das genaue Zeitfenster wird dann mitgeteilt. info@bibliothek-therwil.ch oder Telefon 061 721 62 43

Dieses Leseförderprojekt wird vom Gönnerverein der Bibliothek unterstützt.

Herzlich willkommen in der Bibliothek!

Wir freuen uns, Sie nach den Herbstferien ab Montag, 14. Oktober wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten in unserer schönen Bibliothek begrüßen zu dürfen.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag, 14.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag, 9 bis 11.30 Uhr
Mittwoch, 14.30 bis 18.30 Uhr
Freitag, 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9.30 bis 12.30 Uhr

Es finden regelmässig Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Alle Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite www.bibliothek-therwil.ch, auf Facebook: fb.com/bibliothektherwil und Instagram: [bibliothektherwil](https://instagram.com/bibliothektherwil)

www.bibliothek-therwil.ch

FRAUENSPORTVEREIN THERWIL



Herbstausflug

Am **Samstag, 19. Oktober** findet unser Herbstausflug statt. Die Vogelwarte Sempach feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. In der interaktiven Erlebnisausstellung «ÜberLeben» lernen wir die einheimischen Vögel auf eine ganz neue Weise kennen. Nach dem Mittagessen fahren wir nach Sursee und tauchen dort in die Erlebniswelt von Ramseier ein.

Treffpunkt: 7.30 Uhr Bahnhofli Therwil, Abfahrt: 7.36 Uhr. Um 16.45 Uhr sind wir in Basel zurück.

Anmeldung bis Dienstag, 15. Oktober, an Virginie Villinger, Telefon 079 383 97 75, E-Mail: virginie.villinger@frauensportverein-therwil.ch oder Eva-Britta Spahr, Tel. 078 690 08 86, E-Mail: eva-britta.spahr@frauensportverein-therwil.ch.

Ich freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme und einen erlebnisreichen Tag mit euch.

Virginie Villinger
Frauensportverein Therwil

THERWILER WUCHEMÄRT

ViViV am Jokerstand vom 16. Oktober

Nachhaltige Kinderkleidung wie selbst genäht



Entdeckt ViViV auf dem Wochenmarkt und lasst euch von unserer einzigartigen, nachhaltigen Kinderkleidung begeistern. Seit neun Jahren entwirft Halyna vom Label ViViV in Basel farbenfrohe und langlebige Mode für Kinder, die unter fairen Bedingungen in der Ukraine produziert wird. Mit jedem Kauf unterstützt ihr ausserdem den Aufbau einer Kinderbibliothek vor Ort – für eine bessere Zukunft, die über Mode hinausgeht.

Auf dem Wuchemärt findet ihr zudem frische, saisonale Produkte von regionalen Anbietern, die den Herbst in all seinen Farben und Aromen widerspiegeln. Geniesst die bunte Vielfalt, schlendert durch die Stände und lasst euch von der besonderen Atmosphäre inspirieren. Die Anbieter und unser Team freuen sich auf euren Besuch!

DIES UND DAS

KONZERTE ST. STEPHAN THERWIL

Sagemattler Klezmer Kapelle



Polka meets Klezmer
Violine: Eva Miribung
und Carolina Matteos
Klarinette: Etele Dósa
Trompete: Jörg Rudolf
Kontrabass: Peter Pudil

Sonntag, 20. Oktober 2024, 19 Uhr
Kath. Kirche St. Stephan Therwil



In früheren Zeiten wurde Volksmusik vorwiegend aus dem Stegreif vorgetragen. Das Aussergewöhnliche an den Sagemattler Tänzen aus Unterägeri (ZG) ist, dass zahlreiche fünfstimmige Arrangements notiert wurden. Sie wurden vom Klarinetisten Anton Iten 1887 aufgeschrieben. Die Originale liegen in der Zentralbibliothek Zürich. Der Name der Sagemattler Tänze stammt von Alois Iten, der 1814 auf der Sagenmatt in Unterägeri geboren wurde. Die Musikkapelle, die er als Klarinetist gründete, benannte er nach seinem Geburtsort.

Dieser Volksmusiktradition stellt das Quintett eine andere Tanzmusiktradition gegenüber, die Klezmer Musik. Diese aus Osteuropa stammende Musiktradition erfuhr zur Zeit der Sagemattler Kapelle im 19. Jahrhundert eine grössere Verbreitung in Europa und Nordamerika.

REKLAME

Aktion

Montag, 7.10. bis Samstag, 12.10.24

-25%
8.40
statt 11.25

Vitakraft
div. Sorten, z.B. Cat Stick Lachs, 5 x 6 Stück

-21%
7.30
statt 9.30

Lindt Schokolade
div. Sorten, z.B. Milch-Nuss, 3 x 100 g

-20%
5.60
statt 7.-

Schokoladenriegel
div. Sorten, z.B. Snickers, 9 plus 1 gratis, 500 g

-20%
4.70
statt 5.90

Knorr Suppen
div. Sorten, z.B. Buchstaben, 2 x 71 g

-22%
1.40
statt 1.80

Appenzeller Biberli
div. Sorten, z.B. Biber, 75 g

-20%
11.20
statt 14.-

Barilla Teigwaren
div. Sorten, z.B. Spaghetti n.5, 5 x 500 g

-20%
3.95
statt 4.95

Appenzellerin Elegant
200 g

-21%
2.50
statt 3.20

Philadelphia
div. Sorten, z.B. nature, 200 g

-34%
9.30
statt 14.10

Lipton Ice Tea
div. Sorten, z.B. Lemon, 6 x 1,5 l

-20%
9.50
statt 11.95

Goldbeere Pinot Noir
Schweiz, 75 cl, 2023 (Jahrgangsänderung vorbehalten)

-26%
10.95
statt 14.90

Persil
div. Sorten, z.B. Universal, Kraft-Gel, 0,9 l, 20 WG

-40%
18.95
statt 31.80

Sun
div. Sorten, z.B. Caps Brilliant Shine, 2 x 26 WG

-21%
2.95
statt 3.75

Suttero Rindsgeschnetzeltes ungarisch
per 100 g

-30%
6.95
statt 9.95

Findus Schlemmerfilet Bordelaise
380 g

-30%
7.80
statt 11.25

Agri Natura Wienerli
12 x 50 g

-25%
2.90
statt 3.90

IPS Conference-Birnen
Schweiz, per kg

-26%
3.30
statt 4.50

Lavata-Endivien
Schweiz, Stück

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

<p>Ovomaltine Schokolade & Biscuits div. Sorten, z.B. Schokolade, 5 x 100 g 11.95 statt 16.-</p> <p>Volg Trockenfrüchte div. Sorten, z.B. Mango getrocknet, 200 g 4.20 statt 4.95</p>	<p>Hug Biscuits div. Sorten, z.B. Nuss-Stängeli, 2 x 350 g 9.95 statt 12.80</p> <p>Powerade Mountain Blast 4 x 0,5 l 9.60 statt 11.80</p>	<p>Finis Birchermüesli ohne Zucker, 2 x 500 g 8.80 statt 10.40</p> <p>Volg Toilettenpapier 4-lagig, 8 Rollen 6.75 statt 7.95</p>	<p>Barilla Saucen div. Sorten, z.B. Pesto genovese, 190 g 4.20 statt 4.95</p> <p>Sipuro div. Sorten, z.B. Badreiniger, Spray, 2 x 650 ml 9.50 statt 11.90</p>
---	---	--	---

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.



Druck- und Satzfehler vorbehalten.

BERATUNGSSTELLE FÜR UNFALLVERHÜTUNG (BFU)

Sicherheitsbarometer Haus und Freizeit

BiBo. In den letzten zehn Jahren hat die Zahl der tödlichen Unfälle zu Hause und in der Freizeit zugenommen, insbesondere bei Stürzen und Ersticken. Unverändert ist die Zahl der tödlichen Kinderunfälle. Das zeigt das BfU-Sicherheitsbarometer Haus und Freizeit. Es hilft, solche Unfallschwerpunkte zu erkennen und bei der Prävention an den richtigen Stellen anzusetzen. So weist die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) auf die Gefahr von Stolperfallen hin und zeigt den Nutzen von gezieltem Training zur Sturzprävention auf. Weiter engagiert sich

die BFU für eine bessere Datenlage bei Kinderunfällen.

Immer mehr Menschen kommen bei einem Unfall zu Hause oder in der Freizeit ums Leben. In den letzten zehn Jahren ist die Zahl der tödlichen Nichtberufsunfälle abseits von Strassenverkehr und Sport um durchschnittlich 31 Personen pro Jahr auf 2100 gestiegen. Dies ist auch eine Folge des demografischen Wandels. Immer mehr Menschen erreichen ein hohes Alter; und mit zunehmendem Alter steigt das Risiko, sich bei einem Unfall schwer oder tödlich zu verletzen. So sind die zu Hause und in der

Freizeit getöteten Personen im Durchschnitt 82 Jahre alt. Im Strassenverkehr und im Sport liegt das durchschnittliche Sterbealter bei 53 Jahren.

Einer der wichtigsten Tipps ist die Beseitigung von Stolperfallen, vor allem auf Treppen. Zudem bietet das richtige Training von Gleichgewicht, Kraft und mentaler Fitness einen wirksamen Schutz vor Stürzen. Umfragen der BFU zeigen, dass immer mehr ältere Erwachsene angeben, sich entsprechend zu bewegen. Gaben 2018 noch 39 Prozent an, Kraft und Gleichgewicht zu trainieren, sind es heute schon 50 Prozent.



Mitmachen und einen schönen Preis gewinnen

Schicken Sie uns alle Lösungswörter der Oktober-Ausgaben per E-Mail oder Postkarte am Ende des Monats an die nebenstehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück. Wir verlosen ein Exemplar des Buches «Halsabschneider, Mörder, Räuber, Vagabunden» von Daniel Vogt aus dem Reinhardt Verlag. Wir wünschen viel Spass beim Rätseln.

Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns, ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Lösungswort 41/2024

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Vergessen Sie nicht, die Lösungswörter für die Einsendung am Monatsende aufzubewahren.

Schularbeit	Unannehmlichkeit, Ärger	zu Boden stürzen	Kommunikationsdesigner	botan. Anlage	auf-, hochstemmen	gute Laune, Heiterkeit	ital. Grossstadt (Ldsspr.)	südlichste Gemeinde der Schweiz	Fahrt- richtung (Navigation)	Gemüts- bewegung	Vorn. des Sängers Spring- steen
					Buckel des Kamels						Film- drehbuch
Possen- reisser; Tor				Tonart auf dem Grund- ton B	7		frucht- bare Boden- schicht				
Kahlkopf					sehr kurze Damenbe- kleidung			2			
weib- licher Natur- geist				Grossstadt in Frankr. frz.: ETH Lausanne			Herbst- blume				6
der Ansicht sein		5			anderer Name für Pferd				Anhän- glichkeit		engl. Hoch- adliger
				bewe- gungs- behindert			halt!				
Streit, Zwist		Zahlwort Provinz in Kanada						9			
							tüten- förmiges Gebäck (frz.)	Augen- flüssig- keits- tropfen		fossiler Brenn- stoff	kath. Hilfs- geist- licher
Kirchen- gesang	ugs.: Ab- schreib- zettel		eine Welt- religion	aromat. duftender Lippen- blüter		herum- drehen	zoo- logische Unterart	Himmels- richtung	ugs.: an- strengende Übung		
mensch- liche Lautäu- ßerung				3		CH-Physik- nobelpreis- träger 1986 (Heinrich) †					Vorsilbe: fern (griech.)
Tanz- schritt (frz.)			alt- peruan. Volk					nicht jung	Abk.: Desktop- Publi- shing		
die Grüne Insel						Pflan- zen- stiel				10	
Abk. eines US- Geheim- dienstes			mit dem Feuer spielen	1					frz.: nach Art von (2 W.)		
ein- treffen		4				abtauen		8			

Bücher Top 10 Romane

- Zora del Buono** Seinetwegen Roman | Verlag C.H. Beck
- Sally Rooney** Intermezzo Roman | Claassen Verlag
- Franz Hohler** Franz Hohler & friends Porträts | Luchterhand Literaturverlag
- Charlotte Link** Dunkles Wasser – Ein Kate-Linville-Thriller Thriller | Blanvalet Verlag
- Alex Capus** Die Kleinen Dinge des Lebens Essays | Knapp Verlag
- Andrea Camilleri** Die Mission des Kochs – Commissario Montalbano träumt vom Duft des Meeres Kriminalroman | Lübbe Verlag
- Pierre Lagrange** Finstere Provence – Der elfte Fall für Albin Leclerc Kriminalroman | Scherz Verlag
- Alain Claude Sulzer** Fast wie ein Bruder Roman | Galiani Verlag
- Eveline Hasler** Der andere Mozart Novelle | Nagel & Kimche Verlag
- Mircea Cartarescu** Theodoros Roman | Zsolnay Verlag

Bücher Top 10 Sachbücher

- Elke Heidenreich** Altern Lebenshilfe | Hanser Verlag
- Barbara Bleisch** Mitte des Lebens Lebensgestaltung | Hanser Verlag
- Hape Kerkeling** Gebt mir etwas Zeit – Meine Chronik der Ereignisse Autobiografie | Piper Verlag
- Yuval Noah Harari** Nexus Kulturgeschichte | Penguin Verlag
- Kulinarischer Kosmos** Porträts und Rezepte aus der Markthalle Basel Kochbuch | Markthallen AG Basel
- Erasmus von Rotterdam** Die Klage des Friedens – Herausgegeben von Kurt Steinmann Philosophie | Insel Verlag
- Oskar Jenni** Kindheit – Eine Beruhigung Erziehungsratgeber | Kein & Aber Verlag
- Jonathan Haidt** Generation Angst Psychologie | Rowohlt Verlag
- Urs Habegger** Am Rande mittendrin – Erlebnisse eines Surprise-Verkäufers Schicksale | Elfundzehn Verlag
- Yotam Ottolenghi, Helen Goh** Ottolenghi Comfort Kochbuch | Dorling Kindersley Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

BIRDLIFE

Erstmalige öffentliche Wahl zum «Vogel des Jahres»

BiBo. Zum 25. Mal kürt BirdLife Schweiz den Vogel des Jahres. Zu diesem Jubiläum ist zum ersten Mal die ganze Bevölkerung aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. Wer wird wohl diesen Titel 2025 bekommen? **Grünspecht, Kleiber, Mönchsgrasmücke, Rotkehlchen** und **Schwanzmeise** sind die Kandidaten.



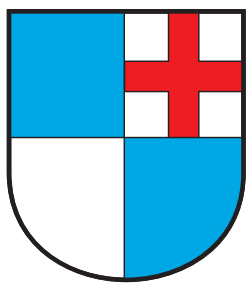
Foto: © Ralph Martin

Der Titel zum «Vogel des Jahres» wird jedes Jahr von BirdLife Schweiz vergeben. Der aktuelle Träger dieses Titels ist der Zwergtaucher. Er ist einer unserer kleinsten Wasservögel und Symbol für qualitativ hochwertige Gewässer. Der Erhalt bestehender Lebensräume ist für ihn ebenso wichtig wie die Wiederherstellung und Neuschaffung von Gewässern.

BirdLife Schweiz möchte damit ein Zeichen setzen. Es ist wichtig, dass den Vögeln und ihren Lebensräumen stets Sorge getragen wird – auch den häufigen! Klar, bei seltenen und bedrohten Vögeln muss das Verschwinden aufgehalten werden. Hierfür setzt sich BirdLife im Rahmen zahlreicher Projekte tatkräftig ein.

Bis am 31. Oktober ist die Öffentlichkeit eingeladen, ihre Stimme abzugeben. Die Wahl findet online auf der Webseite www.vogeldesjahres.ch statt. Welcher Vogel hat den Titel und die Aufmerksamkeit im nächsten Jahr verdient? Ist es der farbenfrohe Kleiber, der mit dem Kopf nach unten einen Baum herunterlaufen kann? Oder die kleine soziale Schwanzmeise, die rastlos in Gruppen nach Nahrung sucht? Oder ist es das Rotkehlchen, das uns im Garten beim Arbeiten zuschaut? Der Grünspecht, dessen lachender Gesang unser Gemüt erhellt? Oder doch die kleine Mönchsgrasmücke, deren wunderschöner Gesang in fast jedem Garten zu hören ist? Der neue Titelträger wird Ende November bekannt gegeben.

Den BiBo im Internet finden Sie unter: www.bibo.ch



GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Mo 8.30-11.30/14-18.30 Uhr
Di, Do 8.30-11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30-11.30/14-16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80

WERKHOF

Landskronweg 28
Telefon 061 721 50 73

ORDNUNGSDIENST/
EVENTMANAGEMENT

Susanne von Allmen
Telefon 061 726 89 74 / 079 109 55 59
Termin nach vorgängiger telefonischer
Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Termin-
vereinbarung.

WASSERVERSORGUNG/
BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

AHV-ZWEIGSTELLE

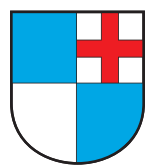
Soziale Dienste
Telefon 061 726 89 66

INFORMATIONEN- UND BERATUNGS-
STELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE
UND ALTER

Tel. 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

Weitere Adressen finden Sie im Telefon-
buch oder unter www.ettingen.ch

STELLENAUSSCHREIBUNG



GEMEINDE
ETTINGEN

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit
rund 5700 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für die Übernahme
der Gesamtverantwortung der Abteilung Stabsdienste sowie der damit verbundenen
Führungs- und Sachaufgaben suchen wir per 1. November 2024 oder nach
Vereinbarung eine an der Schnittstelle von Politik und Verwaltung versierte, zu-
verlässige und aufgestellte Persönlichkeit als

Abteilungsleiter*in Stabsdienste
(70-90 %)

Die Stabsdienste sind der Dreh- und Angelpunkt in Sachen Behörden, Kommissionen
und Rechtsfragen sowie gleichzeitig die Stütze der Verwaltung. Als Leiter*in der
Stabsdienste sind Sie für die fachliche, finanzielle und personelle Führung der
Abteilung mit derzeit zwei Mitarbeitenden (Gemeinderatssekretariat und Ordnungsdienst/Eventmanagement) verantwortlich und direkt dem Gemeindeverwalter un-
terstellt.

Ihre Hauptaufgaben:

- Führung der Ressorts Gemeinderatssekretariat und Ordnungsdienst/Eventma-
nagement
Vorbereitung von Geschäften und Verfassen von Anträgen zuhanden des Gemein-
derats
Sicherstellung und operative Erstellung von Reglementen sowie Verordnungen etc.
Fachliche Beratung und Unterstützung des Gemeinderates und der Abteilungen in
rechtlichen Belangen sowie Begleitung/Führung von Prozessen
Bewirtschaftung von Dienstleistungsvereinbarungen, Pachtverträgen etc.
Planung der jährlichen Kosten und kontinuierliche Überwachung des Budgets

Ihr Profil:

- Fachhochschulabschluss mit ergänzender Weiterbildung zum Fachmann/zur Fach-
frau öffentliche Verwaltung und einer Affinität zu rechtlichen Fragestellungen oder
juristisches Studium lic.iur. oder MLaw mit Affinität zu öffentlich-rechtlichen und
betriebswirtschaftlichen Fragestellungen
Mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung von Vorteil
Hohe Sozialkompetenz, Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent
Durchsetzungsstarke, flexible und belastbare Persönlichkeit, die auch in hektis-
chen Situationen den Überblick behält
Sehr gute mündliche sowie schriftliche Ausdrucksweise
Positive Haltung in der Zusammenarbeit mit Behörden und lösungsorientierte
Grundhaltung

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Arbeit in einem
eingespielten Team mit motivierten und qualifizierten Mitarbeitenden.

Für Fragen oder weiterführende Auskünfte steht Ihnen Jean-Claude Baumann,
Gemeindeverwalter Ettingen, Telefon 061 726 89 80, gerne zur Verfügung (ab dem
14. Oktober 2024). Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte aus-
schliesslich per E-Mail an bewerbung@ettingen.ch.

GRATULATION



Geburtstag

Bachofner Fritz, wohnhaft an der Nenz-
lingerstrasse 4, feiert am 15. Oktober
2024 seinen 95. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich
und wünscht einen schönen Festtag und
alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Stöcklin-Thüring Martha, † 2. Oktober
2024, * 5. Mai 1931, von Ettingen BL,
wohnhaft gewesen am Dammweg 10,
4107 Ettingen. Die Abdankung mit an-
schliessender Beisetzung findet am
Freitag, 11. Oktober 2024, um 14 Uhr in
der katholischen Kirche Ettingen statt.

BAUGESUCH

NR. 0800/2023

Parzelle(n): 384

Projekt: Umbau, Anbau und Aufstock-
kung Einfamilienhaus mit Einlieger-
wohnung/Carport; Neuauflage: geän-
dertes Projekt, Eigenrain 23, 4107 Ettin-
gen

Gesuchsteller/in: Ganter Philipp und
Barbara, Im Nebengraben 15, 4107 Ettin-
gen

Projektverfasser/in: Architekturbüro
Krapf Jacques, Klusstrasse 7, 4147 Aesch
Auflage bis: 21. Oktober 2024

Innerhalb der Auflagefrist können die
Pläne während den Öffnungszeiten auf
der Gemeindeverwaltung im Eingangsbereich eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auf-
lagefrist schriftlich an das Bauinspektora-
rat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29,
4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert
zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist
zu begründen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

10. Oktober

Philosophieren in Ettingen
19-21.30 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

17. Oktober

Zwei Seen
7-19 Uhr, vom Baldegger- zum
Hallwilensee
Wandergruppe Guggler

19. Oktober

Guggler Herbstmärt
10-17 Uhr, Gemeindeverwaltung
(Parkplatz)
OK Guggermärt

Kamishibai-Papiertheater

10.30-11 Uhr, Gemeinde- und
Schulbibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

22. Oktober

Liedli- und Värslü-Morge
9.30-10 Uhr, Gemeinde- und
Schulbibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

23. Oktober

Kindernachmittag Wald
14-17 Uhr, Reziket
Reformierte Kirchgemeinde

24. Oktober

Liedli- und Värslü-Morge
9.30-10 Uhr, Gemeinde- und
Schulbibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

27. Oktober

Sherlock Holmes und der
Crystal Palace Mord – Einladung
zur Buchlesung mit Johanna
M. Rieke
17-19 Uhr, Pfarreiheim
Röm.-kath. Kirchgemeinde

28. Oktober

Der Ettinger Lesekreis – «Martha
und die Ihren» von Lukas Hartmann
19.30-21 Uhr, Gemeinde- und
Schulbibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

29. Oktober

Klimatreff: Information Wind-
energie in der Nordwestschweiz
20-22 Uhr, Reziket
Klimagruppe Leimental

Die Verantwortung für die
Richtigkeit der publizierten Daten
liegt bei den Vereinen
bzw. Veranstaltern.

GUGGERMÄRT

Guggler-Herbstmärt
vom Samstag, 19. Oktober 2024

Alle Guggler und deren Anhänger sind
herzlich zum legendären Guggler-
Herbstmärt eingeladen, am Samstag,
19. Oktober 2024, auf dem Park-
platz der Gemeindeverwaltung (Kirch-
gasse 13) von 10 bis 17 Uhr.

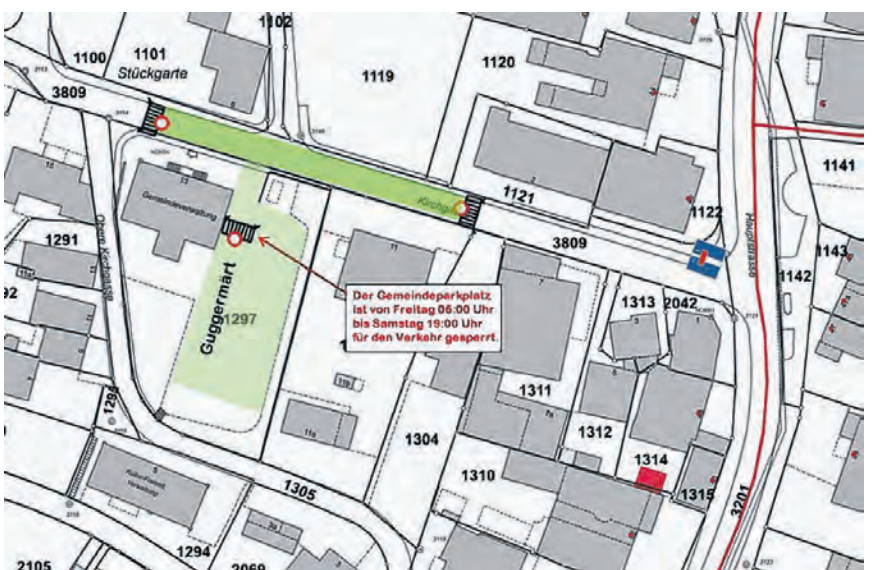
An den diversen Marktständen
werden Spezialitäten aus heimischer
Dorfproduktion und anderen Gegen-
den angeboten. Lassen Sie sich von
selbst gemachten Köstlichkeiten ver-
führen wie gebrannten Mandeln, Ku-
chen oder frischen Sonntagszopf. Wie
wärs mit einem Mitbringsel für Ihre
Liebsten? Gebastelte und mit viel Her-
zblut hergestellte Artikel werden zum
Kauf angeboten. Kommen Sie vorbei
und lassen Sie sich verzaubern. Das
Märtbeizli führt die «Feschtfabrigg
Oepfelbuetschgi» und lädt zum Verweilen bei Speis
und Trank ein.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und hoffen auf einen sonnigen
Herbsttag. Das Motto bleibt traditionell unverändert: «Man sieht sich, trifft sich
und unterhält sich am Guggermärt.»
OK Guggermärt



ORDNUNGSDIENST

Verkehrspolizeiliche Information im
Zusammenhang mit dem Guggermärt
vom Samstag, 19. Oktober 2024



Am Samstag, 19. Oktober 2024 findet in Ettingen wieder der Guggermärt statt. Die
Veranstaltung wird in der Kirchgasse und auf dem Gemeindeparkplatz durchgeführt.

Aus diesem Grund ist an diesem Samstag die Kirchgasse ab Kirchgasse 2 bis
zur Verzweigung Obere Kirchgasse im Zeitraum von 10-17 Uhr für den Fahrverkehr
gesperrt.

Auf dem Gemeindeparkplatz ist das Parkieren von Fahrzeugen bereits ab Freitag,
6 Uhr, bis Samstag, 19 Uhr, untersagt. Rechtswidrig parkierte Fahrzeuge werden auf
Kosten des Halters abgeschleppt.
Gemeindeverwaltung, Ordnungsdienst

RECYCLINGKALENDER

Table with 4 columns: Item, October, November, December. Rows include Hauskehricht/Kleinsperrgut, Altpapier, Biosammlung, and Häckseldienst.

40 Jahre voller sprühender Energie



Seit vier Jahrzehnten begeistert Angelo Borer, Steptänzer und Schauspieler, mit seiner Showtruppe «Crazy Feet Company» das Publikum im In- und Ausland. Zum 40-jährigen Bühnenjubiläum lädt der charismatische Künstler zu einer grossen Jubiläumsgala ins Hübse-Theater in Basel ein.

Angelo Borer kann es selbst kaum fassen, wie schnell die Zeit vergangen ist. Am 18. Oktober steht er mit seiner Truppe im Hübse-Theater auf der Bühne und präsentiert ein einzigartiges Programm. «Wir bringen das Beste aus 40 Jahren auf die Bühne», verspricht er voller Vorfreude. Für Borer ist Steptanz weit mehr als das blosses Reproduzieren bekannter Klassiker. Seine Darbietungen zeichnen sich durch ihre Vielfalt und Originalität aus. «Wir steppen nicht nur zu den üblichen Evergreens. Bei uns gibt es auch Rockmusik und sogar den French Can-Can. Da sind wir die Einzigen, die das im Steptanz umsetzen.» Selbst «Zorbas Dance» wird Teil des abwechslungsrei-

chen Programms sein, und das alles in perfekt abgestimmten Kostümen.

Das Publikum darf sich auf insgesamt 16 Nummern freuen, wobei der Crew hinter der Bühne pro Kostümwechsel nur 50 Sekunden bleiben. «Hinter der Bühne wird es genauso turbulent zugehen wie davor», schmunzelt Borer. Doch der Perfektionist hat an alles gedacht: «Es ist wichtig, dass jeder im Publikum die Nummern kennt und für jeden etwas dabei ist. Und natürlich darf der Wow-Effekt nicht fehlen – wir steppen schliesslich zu Liedern, die man sonst niemals mit Steptanz in Verbindung bringen würde.»

In den Fussstapfen des Vaters

Ein weiteres Highlight der Gala wird der Auftritt von Maya Wirz, Sopranistin und Gewinnerin der TV-Show «Die grössten Schweizer Talente». Sie wird als Ehrengast das Programm musikalisch bereichern und gemeinsam mit der «Crazy Feet Company» für magische Momente sorgen.

Neben seiner talentierten Tanztruppe, die aus 16 Tänzern besteht, wird Angelo Borer besonders von seiner Tochter Aisha unterstützt. Die junge Tänzerin ist längst in die Fussstapfen – oder besser gesagt in die Steptanzschuhe – ihres Vaters getreten. «Aisha hat ein unglaublich hohes Niveau erreicht», erzählt Borer voller Stolz. «Ich sage das nicht nur, weil ich ihr Vater bin, aber sie ist jetzt 24 und deutlich besser, als ich es damals in ihrem Alter war.» Allerdings spiele das Alter beim Steptanz keine grosse Rolle, fügt er lachend hinzu: «Fürs Steppen gibt es kein Alter. Klar, man macht vielleicht keinen Spagat mehr, aber als Tänzer wird man mit der Zeit immer besser.»

Dennoch überlässt er zunehmend seiner Tochter die Hauptrolle: «Aisha steht jetzt im Vordergrund, und das ist auch gut so.» Dabei denkt Borer keineswegs ans Aufhören. Der vielseitige Künstler ist nämlich weit mehr als nur Tänzer. Neben seiner Karriere als Steptänzer ist er auch Schauspieler und Filmproduzent. Mit seinem selbst produzier-

ten Actionfilm «No Time to Think» sorgte er erst im letzten Jahr für Schlagzeilen. Dass er dabei auch die Hauptrolle übernahm, versteht sich für einen Vollblut-Showman wie Borer von selbst.

Erfolgreich in vielen Ländern

Trotz aller Erfolge war der Weg an die Spitze des Showbusiness für Borer kein leichter. Er erinnert sich an seine Anfänge: «Ich habe immer gerne getanzt, aber als ich als junger Mann Gene Kelly in «Singin' in the Rain» steppen sah, wusste ich: Das will ich auch können.» Und so begann er seine Steptanzausbildung, die ihn durch die Schweiz, die Niederlande, Deutschland, Frankreich und schliesslich an den Broadway nach New York führte. 1984 gründete er dann seine eigene Steptanzschule in Oberwil und rief die «Crazy Feet Company» ins Leben. Sein Talent und seine Hingabe zahlten sich aus – Borer wurde Schweizer- und Europameister im Steptanz und trat mit seiner Company in bisher 23 Ländern auf. «Wir hatten bereits mehr

als 100 Auftritte in TV-Shows,» erzählt er stolz. Nun aber richtet sich Borer auf die bevorstehende Gala. Für ihn ist das Hübse-Theater in Basel der ideale Ort für diese besondere Veranstaltung: «Früher hätten wir die Show in Therwil gemacht, aber das Hübse-Theater ist so perfekt konzipiert, dass alle Zuschauer von jedem Platz aus alles sehen können – und vor allem auch die Füsse. Und genau darum geht es ja beim Steptanz.»

Die Jubiläumsgala verspricht, ein unvergesslicher Abend zu werden, der das Publikum mit beeindruckenden Steptanzeinlagen und einem abwechslungsreichen Programm in den Bann ziehen wird. Angelo Borer und seine «Crazy Feet Company» haben es sich zum Ziel gesetzt, das Publikum mit ihrer Leidenschaft für den Steptanz zu begeistern und die letzten vier Jahrzehnte ihrer Arbeit gebührend zu feiern. *Stefan Fehlmann*

Mehr Informationen zur Show und zur «Crazy Feet Company» gibt es auf der offiziellen Website: www.crazy-feet-company.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

ORDNUNGSDIENST

Geschwindigkeitskontrollen im September 2024

Die Polizei Basel-Landschaft führt für die Gemeinde Ettingen regelmässig Radarkontrollen auf Gemeinde- und Kantonsstrassen durch. Die Ergebnisse der Messungen können Sie nachstehender Tabelle entnehmen:

Datum	Zeit	Ort	km/h	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
12.9.2024	11.38–13.01 Uhr	Hofstettenstrasse	80	327	4
16.9.2024	15.02–16.32 Uhr	Therwilerstrasse	50	765	20

Gemeindeverwaltung, Ordnungsdienst

VEREINE

FRAUENVEREIN ETTINGEN

Volkstanz

Mittwoch, 16. Oktober, 19–ca. 21 Uhr

Frauenverein Ettingen

Volkstänze oder Folkloretänze sind Tänze, die zu traditionellen Volksfesten oder in traditionellen Gesellschaften getanzt werden. Sie kommen praktisch in allen Kulturen vor und bilden zusammen mit der Volksmusik (nicht der volkstümlichen Musik) eine untrennbare Einheit. Im Gegensatz zu Standardtänzen sind die Bewegungsabläufe nicht so strikt festgelegt, was nicht heisst, dass sie völlig formlos getanzt werden.

Unter Anleitung von Karin Geitz und Esther Mollenkopf vom Tanzkreis Reinach werden wir in die Kultur des Volkstanzes entführt und erlernen einen einfachen Tanz zusammen. Im Anschluss ans Tanzen verwöhnt uns Barbara wieder mit ihrem legendären Apéro. Für Mitglieder ist der Anlass kostenlos. Für Nichtmitglieder verlangen wir einen Kostenbeitrag von Fr. 5.–. Anmeldung über Barbara Brodmann: Tel. 076 761 36 44

ETTIGE MITENAND

Wandergruppe Gugger

Zwei Seen, Donnerstag, 17. Oktober

Wir starten unseren Wandertag mit Kaffee und Gipfeli im Stern

von Gelfingen am Baldeggersee. Danach wandern wir hoch zum Schloss Heidegg mit seiner herrlichen Aussicht, weiter nach Hitzkirch und via Lourdes Grotte zum Restaurant Tellimatt. Am Nachmittag gehts flach und auf torfig-weichem Boden nach Moosen am Hallwilersee, wo uns der öV wieder heimbringt.

Abfahrt: 7.23 Uhr ab Bahnhofli mit BUS 68 nach Basel SBB, ab 7.56 Uhr Gl. 7 Richtung Brig. **Wanderzeit:** 3 Stunden, 10 km, 300 m auf und ab. **Ausrüstung:** Wanderschuhe und -stöcke sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. **Rückkehr:** 19 Uhr in Ettingen. **Kosten:** Billett ca. Fr. 23.–, Kaffee Fr. 7.–, Essen ca. Fr. 20.–, Beitrag Fr. 6.–. **Info:** Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Die nächste Wanderung ist am 14. November.

Anmeldung: Bis Sonntag, 13. Oktober, E-Mail an: gugger4107@bluewin.ch

LESERBRIEF

Ettingen Dorfkern 2024

Es ist schon eigenartig, dass bei der Präsentation des Masterplans im Gebiet des Gemeindehauses in Ettingen kein Vertreter der Bau- und Planungskommission das Vorhaben vorgestellt hat. Offensichtlich wird das Projekt von der Bau- und Planungskommission nicht unterstützt. Auf dem in der Kernzone liegenden Areal für öffentliche Werke und in direkter Umgebung des Gemeindehauses sind viergeschossige Bauten geplant, welche an der nördlichen Grenze direkt an die Freihaltezone der Hofstatt grenzen. Der Vorschlag, welcher im Modell dargestellt wurde, hat verständlicherweise bei vielen Anwesenden zu Unverständnis und Kopfschütteln geführt. Die Dorf-Kernzone in Ettingen verfügt über eine grösstenteils intakte Bebauung. Die Dachlandschaft der typisch zweigeschossigen Bauten definiert den Dorfkern in unserer

Siedlung klar. Mit dem vorgestellten Projekt/Masterplan wird eine rücksichtslose und übermässig dichte Bebauung geplant, welche die Struktur des Dorfkerns massiv zerstört. Nach Information, anlässlich der Vorstellung, will die Gemeinde mit einem Investor das Areal möglichst gewinnbringend im Baurecht abgeben. Ein teilweiser Verkauf des Areals wäre eine weitere Option, laut Aussage des Gemeinderats Benno Graber. Es kann kaum die Aufgabe der Gemeinde sein, im Immobilienmarkt zu spekulieren. Auch kann die Wohnqualität, mit einer übermässigen Verdichtung, nicht verbessert werden. Sinnvoll wäre es, das Projekt mit Fachleuten, Architekten und der Bau- und Planungskommission zusammen zu entwickeln. Im Weiteren stellt sich die Frage, ob es nicht besser wäre, die Protagonisten auszuwechseln.

Felix Andres, Ettingen

REKLAME

Machen Sie Träume wahr!

Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe erfüllt Herzenswünsche von Kindern mit einer Krankheit, Behinderung oder schweren Verletzung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!



CH47 0900 0000 8002 0400 1
www.sternschnuppe.ch



REKLAME

Sorgentelefon für Kinder



0800 55 42 10

weiss Rat und hilft
sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Offen?



Eine Sehbehinderung macht den Alltag zur Herausforderung. Der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV hilft. sbv-fsa.ch

Spendenkonto 30-2887-6

Bahnhofstrasse 21 | Therwil | 061 721 20 30

HANDSCHIN AUGENOPTIK

Wir legen Wert auf gutes Aus-SEHEN!

Janine Borer
Augenoptiker-Meisterin

Nayeli Livingston
Augenoptikerin i.A.

Brillen
Kontaktlinsen
Sehtest

HandschinAugenoptik.ch

Wie viel ist meine Briefmarkensammlung wert?

Der Briefmarkensammler-Verein Birseck führt am 19. Oktober 2024 im Restaurant Grossmatt in Therwil von 14.00 bis 16.30 Uhr einen Nachmittag für die Schätzung von Sammlungen durch.

Unsere Vereinsmitglieder stehen Ihnen gerne unentgeltlich zur Verfügung.

Werbung bringt Erfolg.

GÄRTNER HAGMANN

Für Ihren Garten tun wir alles!

Gartenpflege
Unterhalt
Gartenumänderungen
Gartenneuanlagen
Gehölz- + Heckenschnitt
Bepflanzungen

Hagmann Gartenbau AG
Reinacherstrasse 49
4106 Therwil
Telefon 061 726 93 93

BiBo online: www.bibo.ch

Willkommen bei OMNIA Oberwil

Wir freuen uns, Gitta neu im OMNIA-Team zu begrüssen! Mit beeindruckenden 36 Jahren Erfahrung bringt sie umfassendes Fachwissen in den Bereichen Rückentherapie, Lymphdrainage, Faszientherapie und Ergonomie mit.

Ihre Leidenschaft für die Physiotherapie hat einen persönlichen Ursprung – durch die Erkrankung ihres Vaters an Morbus Bechterew und ihre frühen Erfahrungen in der geriatrischen Pflege. Gitta hat ihre Fähigkeiten in über 30 Jahren, davon 17 Jahre in Australien und 19 Jahre in der Schweiz, als selbstständige Therapeutin weiterentwickelt.

In ihrer Freizeit bleibt Gitta durch Sport aktiv, erkundet auf ihrem Motorrad die Strassen und liebt das Reisen. Ihr Lebensmotto, „Alles ist möglich, wenn man es nur genug will“, spiegelt sich in ihrem Engagement wider, Menschen dabei zu unterstützen, ihr Leben bestmöglich zu gestalten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Gitta!



Volg Rezept: frisch und freundlich **Volg**

Rezepte für 4 Personen

SELLERIESUPPE MIT MARRONI-APFEL-TOPPING

- 1 EL Rapsöl
- 1 Zwiebel, fein gehackt
- 1 Knoblauchzehe, fein gehackt
- 500 g Knollensellerie, geschält, in Stücke geschnitten
- 6 dl Gemüsebouillon
- 4 dl Halbrahm
- 1 Lorbeerblatt
- Salz, Pfeffer
- 1 EL Butter
- 50 g Glasierte Marroni, z. B. Malbuner Kastanien an Karamellsauce
- 1 Apfel, z. B. Elstar, in Scheiben geschnitten
- Pfeffer

1. Öl in einer Pfanne heiss werden lassen, Zwiebel und Knoblauch andünsten. Sellerie hinzugeben und ca. 5 Minuten mitbraten. 2. Bouillon, Rahm und Lorbeerblatt hinzugeben und ca. 20 Minuten zugedeckt köcheln lassen. Lorbeerblatt entfernen. 3. Suppe pürieren und würzen. 4. Butter in einer beschichteten Bratpfanne schmelzen, Marroni geviertelt und Apfel dazugeben, kurz caramelisieren. Suppe anrichten, Apfel und Marroni darauf anrichten, würzen.

Zubereitungszeit: ca. 40 Minuten



TRAUBEN-GORGONZOLA-RISOTTO

- 1 EL Butter
- 2 Zwiebeln, fein gehackt
- 300 g Risottoreis, z. B. Volg Risotto San Andrea
- 1 dl Weisswein
- 1 l Gemüsebouillon
- 100 g Gorgonzola
- 150 g weisse und blaue Trauben
- Salz, Pfeffer
- ¼ Bund Peterli, gehackt
- 30 g ganze Haselnüsse, in der Pfanne geröstet, grob gehackt

1. Butter in einer Pfanne erwärmen. Zwiebeln darin andünsten, Risotto hinzufügen und kurz mitdünsten. 2. Mit Wein ablöschen, Hitze reduzieren und so viel Bouillon hinzugeben, bis der Reis bedeckt ist. Sobald der Reis die Flüssigkeit aufgesogen hat, unter ständigem Rühren nach und nach restliche Bouillon hinzugeben, bis der Reis al dente gekocht ist. 3. Pfanne von der Platte nehmen, Gorgonzola und Trauben daruntermischen, würzen und 5 Minuten zugedeckt stehen lassen. 4. Risotto anrichten, mit Peterli und Haselnüssen garnieren.

Zubereitungszeit: ca. 35 Minuten

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/



reinhardt

Die faszinierende **Vogelwelt** mit über **1000 Bildern**

Dieses Werk präsentiert faszinierende Vogelbilder und spannende Informationen zu Systematik, Merkmalen, Verbreitung und Lebensweise – eine echte Entdeckungsreise in die Welt der Vögel.

ÜBERARBEITETE NEUAUFLAGE
Hugo Hufschmid
Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler
532 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-7245-2506-6
CHF 29.80

VOGELBESTIMMUNG FÜR VOGELFREUNDE UND WELTENBUMMLER

von Hugo Hufschmid, Binningen

Auch als E-BOOK erhältlich

Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch

Follow us

